



THEATERLEBEN 2026/27

DAS PROGRAMM DER
BAYERISCHEN STAATSTHEATER
FÜR KINDERGARTEN, SCHULE
UND HOCHSCHULE

BAYERISCHE STAATSOPER

BAYERISCHES STAATSBALLET

BAYERISCHES STAATSORCHESTER

RESIDENZTHEATER

GÄRTNERPLATZTHEATER



THEATERLEBEN 2026/27

DAS PROGRAMM DER
BAYERISCHEN STAATSTHEATER
FÜR KINDERGARTEN, SCHULE
UND HOCHSCHULE

INHALT

GRUSSWORT	5
BAYERISCHE STAATSOOPER BAYERISCHES STAATSBALLET BAYERISCHES STAATSORCHESTER	14
RESIDENZTHEATER RESI FÜR ALLE	46
GÄRTNERPLATZTHEATER	74
IMPRESSUM	109



THEATERLEBEN 2026/27

DAS PROGRAMM DER BAYERISCHEN STAATSTHEATER FÜR KINDERGARTEN, SCHULE UND HOCHSCHULE

Kunst, Theater, Musik und Tanz haben die Kraft, uns zu inspirieren und zum Staunen zu bringen. Wenn Geschichten über Bilder, Körper, Musik oder Text erzählt werden, erleben wir in besonderer Weise die Vielfalt der Kulturen aus aller Welt.

Das Schulprogramm der Bayerischen Staatstheater mit großartigen Angeboten aus verschiedenen Kunstsparten bietet Schülerinnen und Schülern eine einzigartige Möglichkeit, unserer Welt auf eine neue Weise zu begegnen und neue Perspektiven einzunehmen. Dabei lernen sie, gesellschaftliche Themen zu hinterfragen und sich mit allen Sinnen damit auseinanderzusetzen. Das ist ein wichtiger Beitrag für eine ganzheitliche schulische Bildung und für die Demokratiebildung von Kindern und Jugendlichen.

Wir laden Lehrkräfte, Pädagoginnen und Pädagogen herzlich ein, mit ihren Schülerinnen und Schülern in die Bayerischen Staatstheater zu gehen und sie an unvergesslichen Gemeinschaftserlebnissen bei Aufführungen oder Begleitveranstaltungen teilhaben zu lassen. Denn Kunst und Kultur sind ein Weg, um die Sinne zu schärfen, die Kreativität zu fördern und eine Welt zu schaffen, in der wir unser volles Potenzial entfalten können. Ein herzliches Dankeschön an alle Verantwortlichen, die das Theaterleben überhaupt erst möglich machen. Allen Besucherinnen und Besuchern wünschen wir viel Freude und viele bleibende Theatererlebnisse!

München, im Juni 2026

Armin Kahl und
Daniel Prohaska in
La Cage aux Folles

Anna Stolz, MdL
Bayerische Staatsministerin
für Unterricht und Kultus

Markus Blume, MdL
Bayerischer Staatsminister
für Wissenschaft und Kunst

MACHT THEATER!

AKTIONSTAG SONNTAG 18. OKTOBER 2026 11 BIS 17 UHR
FÜR ALLE KOSTENLOS

Neun Münchner Theater. Ein Aktionstag voller Mut, Kreativität und Vielfalt – für alle von 8 bis 99 Jahren. Spiel, tanz, schreib, sei laut – und steh um 16 Uhr gemeinsam mit verschiedensten Menschen auf der Bühne des Metropoltheaters. Die Türen sind offen.

Die Bühnen sind frei. Mach mit!



11.00 Uhr Start der Workshops jeweils in den neun Theatern
16.00 Uhr Gemeinsamer Abschluss im Metropoltheater,
Floriansmühlstraße 5

Hier anmelden:



Scanne den QR-Code und melde dich über unser Anmeldeformular online an. Bei Fragen sende eine E-Mail an: machttheater@muenchen.de

Wir freuen uns auf dich!

STOP AND GO!

Alter: 8 bis 12 Jahre

Theater: Bayerische Staatsoper, Schauburg

Ort: Bayerisches Staatsballett, Platzl 7

Leitung: Yevgen Bondarskyy und Judith Jäger

Was passiert, wenn auf der Bühne plötzlich alles stillsteht? Gemeinsam probieren wir Szenen aus Büchern und Filmen aus, frieren Momente ein und spielen weiter. Dabei entdecken wir, wie spannend Pausen sein können – und wie aus einem kurzen Stopp ganz neue Ideen entstehen.

MASKENSPIEL

Alter: 10 bis 18 Jahre

Theater: Schauburg, Staatstheater am Gärtnerplatz

Ort: Schauburg, Franz-Joseph-Straße 47

Leitung: Philipp Boos und Johanna Königsfeld

Sehen und gesehen werden: Wer bist du eigentlich und was willst du der Welt von dir zeigen? In diesem Theaterworkshop nutzt du Masken als kreatives Werkzeug, um spielerisch mit deiner Wirkung auf Andere zu experimentieren. Durch Schauspielübungen und kreatives Gestalten erforscht du deine Talente und Interessen. Entdecke dich und die Anderen aus völlig neuen Perspektiven.

MAKE YOUR OWN TRACK

Alter: 12 bis 99 Jahre

Theater: Pathos Theater

Ort: Pathos Theater, Dachauerstraße 110b

Leitung: Lionel Dante Dzaack und Marc Regen

Wie entsteht ein Song? In diesem Workshop schreiben wir gemeinsam einen Track – von der ersten Idee bis zum fertigen Lied, das wir am Ende präsentieren. Mitmachen, ausprobieren, loslegen!

.....
MISCH DICH EIN!

Alter: *14 bis 99 Jahre*
Theater: *Bayerische Staatsoper, Residenztheater*
Ort: *Residenztheater, Max-Joseph-Platz 1*
Leitung: *Lena Velte und Krysztina Winkel*

Was passiert, wenn Bewegung auf Sound trifft? Wenn Worte geloopt, Aktionen gemischt und Ideen neu kombiniert werden? Mit Text, Bewegung und einer Loop Station experimentieren wir gemeinsam am theaterpädagogischen Mischpult. Wir probieren aus, verwerfen, setzen neu zusammen und sind gespannt darauf, was gemeinsam neu entsteht.

.....
ZWISCHENTÖNE: DAS OPERN-THEATER-MATCH

Alter: *14 bis 99 Jahre*
Theater: *Bayerische Staatsoper, Kammerspiele*
Ort: *Tramhaltestelle „Nationaltheater“, Max-Joseph-Platz 2*
Leitung: *Elke Bauer und Nadja Peschel*

Was passiert, wenn unsere Stimmen, Körper und Geschichten aufeinandertreffen? Mit Musik, Gesang und Schauspiel erforschen wir die ganz großen Emotionen der Oper und des Theaters und bringen sie gemeinsam zum Klingen – laut und leise, mutig und kreativ.

.....
BLIND SPOTS: MOVING VISION

Alter: *15 bis 99 Jahre*
Theater: *Volkstheater München*
Ort: *Volkstheater München, Tumblingerstraße 29*
Leitung: *Sophie Haydee Colindres Zühlke und Serhat „Saïd“ Perhat*

Wir erkunden tänzerisch, was wir sehen können, nicht sehen und vielleicht nicht sehen wollen. Gemeinsam probieren wir choreografische Tools aus und arbeiten mit Improvisation, Blicken, unseren Augen und interdisziplinären kreativen Mitteln. Wir öffnen und schließen die Augen, spielen mit Blickrichtungen und verschieben unser Blickfeld. Für alle Menschen, die sich gerne frei bewegen. Alle Tanzstile und Tanzniveaus sind willkommen. Es sind keine choreografischen Vorerfahrungen nötig – nur Lust auf Freestyle, Improvisation und thematische Konzepte.

.....
SEHEN WIR UNS?

Alter: *16 bis 99 Jahre*
Theater: *Metropol Theater, Staatstheater am Gärtnerplatz*
Ort: *Metropoltheater, Floriansmühlstraße 5*
Leitung: *Veronika Jabinger und Susanne Schemschies*

Wahrnehmung ist der Schlüssel, wie wir die Welt, andere Menschen, uns selbst erleben. Gemeinsam wollen wir erforschen, wie unsere Sinne, Bewegungen, Gedanken und Ideen zusammenwirken. Dabei entsteht Raum für unge wohnte Perspektiven und Neues. Lasst uns gemeinsam ausprobieren, geht mit uns auf eine Entdeckungsreise der Sinne und der Möglichkeiten im Spiel. Wir sehen uns!

.....
GESEHEN. BEWEGT. VERBUNDEN.

Alter: *16 bis 99 Jahre*
Theater: *HochX Theater*
Ort: *HochX Theater, Entenbachstraße 37*
Leitung: *Sascha Paar und Anna Ideenkind Möhrle*

In diesem Bewegungsworkshop nehmen wir uns selbst und andere achtsam wahr. Unsere Bewegungen entwickeln wir aus einer inneren Wahrnehmung oder aus der Wahrnehmung der Gruppe heraus, frei von Formen und Ästhetiken, und entwickeln unseren Tanz nach unserem Gefühl und Empfinden. Wir sehen uns und werden von anderen gesehen, sodass wir Vertrauen in uns selbst und in die Gruppe gewinnen.

Der Workshop heißt Menschen unterschiedlicher Tanzstile und Tanzniveaus willkommen. Auch Menschen mit wenig oder keiner Tanz- oder Bewegungserfahrungen sind ausdrücklich erwünscht.

TERMINE GRUNDSCHULE

ab Kindergarten/Klasse siehe Seite

KINDERKONZERT:

TIERISCHE BEGEGNUNGEN (R)
Di. 20.10. (SV)/Mi. 21.10. (SV)/
KG Do. 22.10.2026 (SV) 22

DER KARNEVAL DER TIERE (P)

Do. 22.10. (SV)/Fr. 23.10. (SV)/
Do. 29.10.2026 (SV)/Mi. 10.03. (SV)/
KG Fr. 12.03. (SV)/Mi. 21.07. (SV)/
+ 1 Mi. 28.07. (SV)/Do. 29.07.2027 (SV) 83

KINDERKONZERT:

DIE WELTRAUM-OMA (R)
KG Mo. 16.11. (SV)/Mi. 18.11. (SV)/
+ 1 Do. 19.11.2026 (SV)/ 22

KINDERKONZERT:

HÄNSEL UND GRETEL (R)
+ 1 Mi. 17.02. (SV)/Do. 18.02.2027 (SV) 23

WIE DER FISCH ZUM MEER

KG FAND – Mobil (R)
+ 1 Di. 16.03./Mi. 17.03.2027 26

PETER UND DER WOLF (R)

KG Mi. 21.04. (SV)/Do. 22.04. (SV)/
+ 1 Do. 17.06.2027 (SV) 90

DAS VIER-FARBEN-LAND (P)

KG Di. 12.01. (SV)/Mi. 13.01. (SV)/
1–2 Do. 14.01.2027 (SV) 31

PIPPI LANGSTRUMPF (R)

1 residenztheater.de/pippi-langstrumpf 67

ASCHENBRÖDEL (R)

Sa. 28.11./Do. 10.12./Mo. 14.12. (SV)/
1 Mo. 14.12.2026 90

KINDERKONZERT:

VON ZWERGEN, RIESEN,
MENSCHEN UND GÖTTERN (P)
Mo. 07.12. (SV)/Di. 08.12. (SV)/
1 Do. 10.12.2026 (SV) 23

HÄNSEL UND GRETEL (R)

Mi. 09.12. (SV)/Do. 10.12. (SV)/
Mi. 16.12./Do. 17.12. (SV)/
1 Di. 22.12./Mi. 23.12.2026 (SV) 84

FIRLEFANZ MIT ELEGANZ

– Mobil (R)

1–2 Termin anfragen 28

TILL EULENSPIEGELS MUSIKALI- SCHE STREICHE – Mobil (R)

1–2 Termin anfragen 28

BLECHGEFLÜSTER – Mobil (R)

Von Tröten, Tönen und Tuba-Tricks
1–4 Termin anfragen 28

DIE ZAUBERFLÖTE (R)

Do. 22.10./So. 25.10./So. 08.11./
3 Fr. 13.11.2026/Sa. 27.02.2027 84

DER KLEINE PRINZ (R)

3 Do. 14.01.2027 (SV) 91

DIE ZAUBERFLÖTE (R)

4 Fr. 20.11./Fr. 27.11.2026 30

TERMINE UNTERSTUFE (5.–7. KLASSE)

ab Klasse siehe Seite

WOLF – Mobil (R)

5 residenztheater.de/wolf 68

COMMON GROUND (R)

5 Sa. 17.10./Mi. 28.10.2026 31

ERSTE REIHE (P)

Di. 10.11.2026 (SV)/
5 Di. 04.05.2027 (SV) 83

ORCHESTERKONZERTE (P)

5 Di 10.11.2026/Di 04.05.2027 91

GISELLE (R)

Sa. 09.01./Do. 14.01./Mo. 18.01./
5 Do. 18.02./Sa. 20.02.2027 31

DIE FLEDERMAUS (R)

5 So. 10.01.2027 30

CARPATIA – DER MYTHOS

DER UNTOTEN (P)

5 So. 24.01./Do. 28.01.2027 31

WAVES AND CIRCLES (R)

Sa. 06.02./Fr. 26.02./Sa. 20.03./
5 Fr. 23.04.2027 31

4. AKADEMIEKONZERT:

EDWARD GARDNER

5 Di. 16.02./Mi. 17.02.2027 31

L'ELISIR D'AMORE (R)

5 Di. 06.04.2027 30

PAGLIACCI MOBIL – Mobil (R)

5 Di. 13.04./Mi. 14.04./Do. 15.04.2027 26

FESTKONZERT:

20 JAHRE ATTACCA

5 So. 18.04.2027 31

DIE ENTFÜHRUNG AUS

DEM SERAIL (R)

5 Sa. 08.05./Di. 11.05.2027 30

CINDERELLA (R)

5 Mo. 07.06.2027 31

LA CENERENTOLA (R)

5 Fr. 18.06./So. 20.06.2027 30

DANCES AROUND THE WORLD

– Mobil (R)

5 Termin anfragen 29

1. FAMILIEN-KAMMERKONZERT

RHYTHMUS IM KÖRPER (P)

5–6 Mi. 13.01.2027 (SV) 23

DIE KAMELIENDAME (R)

Do. 24.09./Fr. 09.10.2026/Fr. 05.03./
6 Sa. 06.03./Di. 09.03.2027 31

MY FAIR LADY (R)

6 Mi. 28.10./Do. 19.11./Sa. 21.11.2026 89

DREI MÄNNER IM SCHNEE (R)

6 Mi. 25.11./Do. 26.11.2026 88

ALS HITLER DAS ROSA

KANINCHEN STAHL (P)

Fr. 11.12. (SV)/Di. 15.12. (SV)/
Mi. 16.12. (SV)/Do. 17.12./
Fr. 18.12. (SV)/Di. 22.12.2026 (SV)/
Fr. 07.05. (SV)/Di. 11.05./Mi. 12.05./
6 Do. 13.05. (SV)/Fr. 14.05.2027 (SV) 79

IL BARBIERE DI SIVIGLIA (R)

6 So. 31.01./Mi. 03.02./Fr. 05.02.2027 30

DER LIEBESTRANK (R)

Do. 11.03./Sa. 13.03./Sa. 20.03./

6 Do. 08.04.2027 85

IM WEISSEN RÖSSL (R)

6 Sa. 12.06./So. 13.06.2027 88

LA TRAVIATA (R)

Fr. 02.10.2026/

7 Do. 14.01./Sa. 16.01./Fr. 22.01.2027 84

DIE REISE NACH REIMS (P)

7 Do. 29.10./Fr. 18.12./Mo. 21.12.2026 78

2. AKADEMIEKONZERT:

ROBIN TICCIAI

7 Mo. 30.11./Di. 01.12.2026 31

DIE LANDSTREICHER (P)

7 Di. 19.01./Mi. 27.01.2027 78

DER GRAF VON LUXEMBURG (R)

7 Fr. 15.01.2027 88

FAR WEST (P)

7 Mi. 03.02./Fr. 05.02./Do. 18.02.2027 79

DIE LUSTIGE WITWE (R)

7 Do. 18.03.2027 88

5. AKADEMIEKONZERT:

STÉPHANE DENÈVE

7 Sa. 17.04./So. 18.04.2027 31

DIE FLEDERMAUS (R)

7 Do. 22.04.2027 88

FINDING NEVERLAND (P)

7 Fr. 23.04./Do. 29.04./Fr. 11.06.2027 81

ILLUSIONEN

– WIE SCHWANENSEE (R)

7 Fr. 07.05./Do. 13.05.2027 31

CANDIDE (R)

7 Do. 24.06./Fr. 09.07.2027 88

TERMINE MITTELSTUFE (8.–10. KLASSE)

ab Klasse siehe Seite

BAMBI (P)

8 residenztheater.de/bambi 58

8	ROMEO UND JULIA (R)	67
	residenztheater.de/romeo-und-julia	
	LES MISÉRABLES (R)	
	Fr. 25.09./Sa. 26.09./Do. 01.10./	
	So. 04.10./So. 11.10.2026/	
8	Sa. 29.05./Do. 03.06./Fr. 04.06.2027	89
	1. AKADEMIEKONZERT:	
	VLADIMIR JUROWSKI (R)	
8	Sa. 26.09./So. 27.09.2026	31
	SEMELE (R)	
8	Mo. 28.09.2026	30
	STRAWINSKY IN PARIS (R)	
	Sa. 10.10./Do. 15.10./Sa. 17.10./	
	Fr. 23.10./Fr. 30.10.2026/	
8	Do. 04.03.2027	90
	LUCREZIA BORGIA (R)	
8	Mi. 21.10.2026	30
	JUST LISTEN – Mobil (R)	
	Mo. 09.11. bis Fr. 13.11.2026/	
8	Mo. 25.01. bis Fr. 29.01.2027	27
	UN BALLO IN MASCHERA (R)	
8	Mo. 09.11./Do. 12.11.2026	30
	LA BOHÈME (R)	
8	So. 15.11.2026	30
	LA TRAVIATA (R)	
8	Di. 08.12./Fr. 11.12./Mi. 16.12.2026	30
	JUST LISTEN (R)	
8	Fr. 18.12./Sa. 19.12.2026	30
	DIE NACHT VOR WEIHNACHTEN (R)	
8	Sa. 19.12.2026	30
	DON GIOVANNI (R)	
8	Fr. 15.01./Mi. 20.01./Sa. 23.01.2027	30
	FIGAROS HOCHZEIT (R)	
8	Do. 04.02./So. 14.02./	85
	Fr. 19.02.2027	
	DOCTOR ATOMIC (R)	
8	Mo. 15.02.2027	30

	LA CAGE AUX FOLLES (R)	
	Sa. 20.02./Fr. 26.02./Fr. 02.07./	
8	Do. 22.07.2027	89
	DER FLIEGENDE HOLLÄNDER (R)	
8	Mo. 22.02./Mi. 24.02./Sa. 27.02.2027	30
	RIGOLETTO (R)	
8	So. 14.03./Fr. 19.03.2027	30
	ROCK TO HEAVEN (R)	
8	Fr. 09.04./Do. 15.04./Sa. 17.04.2027	90
	CARMEN (R)	
8	Mi. 28.04.2027	30
	TROUBLE IN TAHITI (P)	
8	Mi. 14.07. (SV)/Fr. 16.07.2027 (SV)	82
	BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER (P)	
9	residenztheater.de/biedermann	59
	DAS GELOBTE LAND (R)	
9	residenztheater.de/das-gelobte-land	64
	DIE GESCHWISTER OPPERMANN (P)	
9	residenztheater.de/oppermann	62
	NACH MITTERNACHT (R)	
9	residenztheater.de/nach-mitternacht	66
	PRIMA FACIE (R)	
9	residenztheater.de/prima-facie	67
	ARIADNE AUF NAXOS (R)	
9	Mo. 12.10./Fr. 16.10.2026	30
	DER BESUCH DER ALTEN DAME (R)	
9	So. 06.12./Fr. 11.12./Di. 15.12.2026	84
	3. AKADEMIEKONZERT:	
	VLADIMIR JUROWSKI (R)	
9	Mo. 11.01./Di. 12.01.2027	31
	FAUST (R)	
9	Di. 23.02.2027	30
	MANON LESCAUT (R)	
9	Mi. 09.06.2027	30
	ARIADNE AUF NAXOS (P)	
9	Fr. 25.06./Do. 01.07./Mi. 14.07.2027	82

	BUENOS AIRES 1940 (P)	
9	Mi. 21.07./Do. 29.07.2027	82
	BERNARDA ALBAS HAUS (R)	
	residenztheater.de/bernarda-	
10	albas-haus	63
	DADDY (R)	
10	residenztheater.de/daddy	63
	DIE DREIGROSCHENOPER (P)	
10	residenztheater.de/dreigroschenoper	57
	DIE JUNGFAU VON ORLEANS (P)	
10	residenztheater.de/jungfrau	62
	DER UNTERTAN (R)	
10	residenztheater.de/der-untertan	64
	GÖTZ VON BERLICHINGEN (R)	
10	residenztheater.de/goetz	65
	KÖNIG LEAR (P)	
10	residenztheater.de/koenig-lear	57
	MARIA STUART (R)	
10	residenztheater.de/maria-stuart	66
	OF ONE BLOOD (R)	
10	Mo. 08.10.2026	30
	KÁŤA KABANOVÁ (R)	
10	Mi. 27.01./Di. 02.02.2027	30
	ROMEO UND JULIA (P)	
	Mi. 10.03./Fr. 12.03./Mi. 21.04./	
10	Mi. 28.07.2027	81
	FÜRST IGOR (R)	
10	Fr. 30.04./Mi. 05.05./Fr. 07.05.2027	85
	TERMINE OBERSTUFE (11. – 13. KLASSE)	
	ab Klasse	siehe Seite
	CABARET (R)	
11	residenztheater.de/cabaret	63
	DER ZERBROCHNE KRUG (R)	
11	residenztheater.de/der-zerbrochne-krug	64
	DIE PERSER (P)	
11	residenztheater.de/perser	59

	FAUST I (P)	
11	residenztheater.de/faust	58
	ÖDIPUS (R)	
11	residenztheater.de/oedipus	66
	DER ROSENKAVALIER (R)	
11	So. 07.03./Mi. 10.03./Sa. 13.03.2027	30
	TANNHÄUSER (R)	
11	So. 25.04./Do. 29.04./So. 02.05.2027	30
	DIE GEWEHRE DER FRAU CARRAR / WÜRGENDES BLEI (R)	
	residenztheater.de/die-gewehre-der-	
12	frau-carrar-wuergendes-blei	65
	MARAT/SADE (R)	
12	residenztheater.de/marat-sade	65

(P) Premiere (R) Repertoire
(SV) Schulvorstellung

BAYERISCHE STAATSOOPER
BAYERISCHES STAATSBALLET
BAYERISCHES STAATSORCHESTER
Schulbestellungen:
Telefon +49 (0) 89 2185-1900
schulbestellung@staatsoper.de

RESIDENZTHEATER/ RESI FÜR ALLE
Der Spielplan wird immer am Ende des Vormonats festgelegt. Schulklassen können bestellen, sobald der Spielplan oder Einzeltermine im Vorfeld erschienen sind. Termine und Schulbestellungen:
Telefon +49 (0) 89 2185-1900
schulbestellung@residenztheater.de

GÄRTNERPLATZTHEATER
Buchbare Schulkontingente an den Terminen dieser Liste erfragen Sie bitte unter:
Telefon +49 (0) 89 2185-1900
Schulbestellungen:
schulbestellung@gaertnerplatztheater.de
Schulvorstellungen über das Formular auf der Homepage

BAYERISCHE STAATSOPER

COMMUNITY/KIND & CO
Direktorin: Catherine Leiter
Organisatorische Leitung/Kind & Co:
Julia Kessler-Knopp
Community/< 30 / Apollon Foyers:
Sophia Bleyhl, Krysztina Winkel
Musiktheatervermittlung:
Katherina Heubusch
Musik-, Theater und Tanzvermittlung:
Judith Jäger, Celina von Trzebiatowski
Projektkoordination: Nadja Peschel

Max-Joseph-Platz 2
80539 München
Telefon +49 (0) 89 2185 -1036
jugend@staatsoper.de
schulbestellung@staatsoper.de
www.staatsoper.de/kulturelle-bildung

ANGEBOTE FÜR KINDERGARTEN, SCHULE UND HOCHSCHULE

BAYERISCHE STAATSOPER
BAYERISCHES STAATSBALLET
BAYERISCHES STAATSORCHESTER

*„Musik ist die gemeinsame
Sprache der Menschheit.“*

HENRY WADSWORTH LONGFELLOW

VORWORT

„Verging wie Hauch der Götter Geschlecht“: Diese Worte aus der Schlusszene von Richard Wagners *Götterdämmerung* fungieren als poetische Achse unserer Spielzeit. Es lohnt, diesen Worten genauer nachzuspüren, besagen sie doch: Selbst scheinbar absolute Machtsysteme sind vergänglich. Was bleibt, ist „nicht Gut, nicht Gold, noch göttliche Pracht; nicht Haus, nicht Hof, noch herrischer Prunk: nicht trüber Verträge trüglicher Bund, noch heuchelnder Sitte hartes Gesetz“, sondern – so weiß es Brünnhilde – die Liebe oder auch: Verantwortung und menschliche Entscheidungen. Die Vorstellung vom Niedergang der Götter und von dem, was nach ihnen kommt, prägt unsere Spielzeit. Es ist eine Reflexion über die Rolle des „Göttlichen“ in der heutigen Welt: über Autorität, Ideologie, Genie, Macht und den fragilen Raum, in dem sich die Menschheit behauptet, wenn diese höheren Ordnungen zusammenbrechen.

Jede unserer Neuinszenierungen beleuchtet diese Frage aus einem anderen Blickwinkel. Im Mittelpunkt der Spielzeit steht die Vollendung von Wagners *Ring des Nibelungen*, aber auch *Maria Stuarda* von Gaetano Donizetti, *Doctor Atomic* von John Adams, Piotr Tschaikowskis *Mazeppa*, *Werther* von Jules Massenet oder Christoph Willibald Glucks Oper *Orpheus und Eurydike* in der Choreographie von Pina Bausch sowie das neue Handlungsballett *CARPATHIA – Der Mythos der Untoten* von Edward Clug setzen sich mit diesen Fragen auseinander.

Mit unserem Schulprogramm wollen wir mit Ihnen und Ihren Schulklassen in den Austausch treten und den Schülerinnen und Schülern als Gestalterinnen und Gestalter begegnen. Dabei haben wir alle Sparten der Bayerischen Staatsoper im Blick: Ballett, Konzert, Oper. Wir möchten in lebendigem Austausch stehen und Teilhabe ermöglichen.

Musiktheatervermittlung an Schulen, Kindergärten, Universitäten und anderen Bildungseinrichtungen ist eine wesentliche Säule unseres Programms. Die Auseinandersetzung mit der künstlerischen Praxis bietet Möglichkeiten, kulturelle Projekte kennenzulernen, aktiv daran teilzuhaben und kreative Impulse im Schulalltag zu erfahren. Gemeinsames Schaffen, Singen, Tanzen, Spielen, Musizieren, Sich-Austauschen und das Hinarbeiten auf ein Ziel verbindet und stärkt zugleich. Kunst ist Bildung.

Zu den Produktionen auf der großen Bühne sowie zu den Werken für Kinder bieten wir ein vielfältiges Programm für unterschiedliche Bildungseinrichtungen an: Informationsmaterial, Workshops, Proben- und Aufführungsbesuche und vieles mehr.

Wir freuen uns auf Sie und Ihre Schulklassen!

Herzlichst,
Ihr Team von Community / Kind & Co

ANGEBOTE FÜR KINDERGARTEN, SCHULE UND HOCHSCHULE

VORSTELLUNGEN

VORMITTAGSVORSTELLUNGEN

Sie wollen mit Ihrer Kindergartengruppe bzw. Schulklasse vormittags in eine Vorstellung gehen? Wir spielen in unmittelbarer Nähe zu unserem Publikum speziell entwickelte Stücke auf kleineren Bühnen. Ab Seite 19

MOBILE STÜCKE

Wir kommen zu Ihnen! Mobile Stücke für Kindergärten, Schulen, Stadtteilkulturzentren und Kultureinrichtungen in München und Umgebung sowie in ganz Bayern. Ab Seite 26

VORSTELLUNGSBESUCHE VON NEUINSZENIERUNGEN UND REPERTOIRE

Für zahlreiche Vorstellungen im Nationaltheater können Sie ermäßigte Karten für Ihre Schulklasse buchen. Neben dem Besuch von Repertoirevorstellungen bieten wir auch Generalprobenbesuch von Neuinszenierungen an. Ab Seite 29

KULTURELLE BILDUNG

FÜR SCHULKLASSEN UND STUDIERENDENGRUPPEN

Rund um den Vorstellungsbuchung bieten wir mit Führungen durch das Nationaltheater, Werkeinführungen, Workshops oder Nachgesprächen ein vielfältiges Vermittlungsprogramm an. Je nach Möglichkeit und Verfügbarkeit suchen wir gemeinsam mit Ihnen das Passende aus. Ab Seite 34

FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGINNEN

Sie wollen regelmäßige Informationen über unsere Angebote erhalten? Mit unserem Newsletter werden Sie über unser Programm informiert. Des Weiteren bieten wir praktische Fortbildungen für Lehrkräfte und Pädagoginnen und Pädagogen an. Ab Seite 36

COMMUNITIES

Mit unserem < 30 Programm für Studierende und Auszubildende wollen wir auch Interessierten, die nicht mehr in einem Klassenverband sind, Angebote machen. Neben Vorstellungsbuchungen gibt es viele weitere Möglichkeiten, hinter die Kulissen zu schauen und Teil unserer < 30 Community zu werden. Ab Seite 39

VORSTELLUNGEN

VORMITTAGSVORSTELLUNGEN

FÜR KINDERGÄRTEN UND SCHULKLASSEN

Die Bearbeitung der Bestellungen für Schulvorstellungen beginnt jeweils *drei Monate* vor dem Vorstellungsdatum. Karten bestellen Sie bitte über das Bestellformular auf der Website.

Eliana Stragapede & Borna Babić

Nenad Kovačić

DAS VIER-FARBEN-LAND (Uraufführung 09.01.2027)

Tanzstück für Kinder ab 5 Jahren nach dem Kinderbuch *Das Vier-Farben-Land* von Gina Ruck-Pauquët

Auf Basis des gleichnamigen Kinderbuches von Gina Ruck-Pauquët erzählt *Das Vier-Farben-Land* von Vielfalt, Zugehörigkeit und Individualität. Das Choreographen-Duo Borna Babić und Eliana Stragapede, das beim Bayerischen Staatsballett bereits 2025 sein Duo *Still After* im Rahmen von *Sphären.03* präsentiert hatte, entwirft hierfür zur Musik von Nenad Kovačić kindgerechte Bewegungen, die die Kinder aktiv zum Mitmachen einladen. In dem partizipativ angelegten Stück lernen die Kinder in vielen verschiedenen Farben zu denken und eigene Perspektiven zu entwickeln.

Choreographie: Eliana Stragapede & Borna Babić

Konzept: Celina von Trzebiatowski

Musik: Nenad Kovačić

Ausstattung: Nuphar Barkol

Licht: Lukas Kaschube

Dramaturgie: Christoph Gaiser



Große Prozebühne, Nationaltheater

Di. 12.01.2027, 11 Uhr

Mi. 13.01.2027, 11 Uhr

Do. 14.01.2027, 11 Uhr

Karten: 8 Euro pro Person

Dauer: circa 40 Minuten, keine Pause

Benno Heisel

JUST LISTEN

Musiktheaterstück für Jugendliche ab 14 Jahren

Libretto: Rinus Silzle

Inszenierung: Katharina Mayrhofer

3D-Audio-Konzeption: Julian Kämper, Felix Kruis,
Dominik Breinlinger

Ausstattung: Sophia Schneider

Dramaturgie: Anne Richter, Lukas Leipfinger

mit Camilla Saba Davies, Haozhou Hu, Annelie Straub,
Janosch Fries, Benno Heisel, Jakob Grimm, Godwin Schmid

Benno Heisels Musiktheater *Just Listen* nach einem Libretto von Rinus Silzle beschäftigt sich mit verschiedenen Spielarten des Zuhörens. Dabei wird der Schulalltag im Klassenzimmer, auf dem Pausenhof und im Lehrerzimmer für das Publikum gezeigt, und Details, die in der analogen Theatersituation entgehen würden, werden hörbar gemacht: Die Zuschauenden werden mit Kopfhörern ausgestattet, über die sie eine 3D-Klanglandschaft erleben können, die ganz neue Erzählperspektiven eröffnet und nicht weghören lässt. Dafür kommen sogenannte „binaurale“ Mikrofone zum Einsatz, mit denen die Wahrnehmungssituation der Darstellenden in Echtzeit aufgezeichnet und in den Kopfhörern übertragen wird.

Sie können das Stück auch für die Turnhalle buchen
(siehe Seite 27).

Auditorium, BMW Welt

Fr. 18.12.2026, 19.30 Uhr

Sa 19.12.2026, 19.30 Uhr

Karten: 8 Euro pro Person

Dauer: ca. 90 Minuten

„Weil vor der Klasse
abfragen verboten gehört.“
Szene aus *Just Listen*
von Benno Heisel

Eine Koproduktion mit der Schauburg München



KINDERKONZERTE

Feine Werke für kleine Leute. Mal erzählt, mal gezeichnet.
Gespielt von Mitgliedern des Bayerischen Staatsorchesters.
Konzerte für Vorschule und 1. und 2. Klasse
Karten **5 Euro** pro Person
Karten bestellen Sie bitte über das Bestellformular auf der Website.

Mit Werken von Wilfried Hiller, Alan Ridout, Munro Leaf

TIERISCHE BEGEGNUNGEN

Szenische Einrichtung: Catharina von Bülow
Sprecherin: Miriam Kaltenbrunner
Klarinette: Martina Beck-Stegemann
Violine: Verena-Maria Fitz
Violoncello: Clemens Müllner

Parkettgarderobe, Nationaltheater

Di. 20.10.2026, 11 Uhr

Mi. 21.10.2026, 11 Uhr

Do. 22.10.2026, 11 Uhr

Dauer: ca. **40 Minuten**, keine Pause

Mit Werken von Franz-David Baumann, Edvard Grieg,
György Ligeti u. a.

DIE WELTRAUM-OMA

Text von Ines Pyziak

Oma Hildegard: Leonie Maraska
Flöte: Christoph Bachhuber
Oboe: Heike Steinbrecher
Klarinette: Martina Beck-Stegemann
Horn: Christian Loferer
Fagott: Susanne von Hayn

Parkettgarderobe, Nationaltheater

Mo. 16.11.2026, 11 Uhr

Mi. 18.11.2026, 11 Uhr

Do. 19.11.2026, 11 Uhr

Dauer: ca. **40 Minuten**, keine Pause

mit Motiven aus Richard Wagners Der Ring des Nibelungen
VON ZWERGEN, RIESEN, MENSCHEN UND GÖTTERN

Szenische Einrichtung: Andrea Tortosa Baquero
Sprecherin: Katja Jung
Praetorius Quartett

Parkettgarderobe, Nationaltheater

Mo. 07.12.2026, 11 Uhr

Di. 08.12.2026, 11 Uhr

Do. 10.12.2026, 11 Uhr

Dauer: ca. **40 Minuten**, eine Pause

Engelbert Humperdinck

HÄNSEL UND GRETEL

Sprecherin: Miriam Kaltenbrunner
OperaBrass, die Blechbläser der Bayerischen Staatsoper

Parkettgarderobe, Nationaltheater

Mi. 17.02.2027, 10 Uhr

Mi. 17.02.2027, 11.30 Uhr

Do. 18.02.2027, 11 Uhr

Dauer: ca. **40 Minuten**, eine Pause

1. FAMILIEN-KAMMERKONZERT

RHYTHMUS IM KÖRPER

für Grundschule und 5. und 6. Klasse

Tanz und Body-Percussion: Max Pollak
OPERcussion – Die Schlagzeuger des
Bayerischen Staatsorchesters

Cuvilliés-Theater

Mi. 13.01.2027, 11 Uhr

Karten: **10 Euro** pro Person



„Es war einmal ein
kleiner Fisch, der hier
im großen Meer lebte.“
Szene aus Wie der
Fisch zum Meer fand

MOBILE STÜCKE

Wir kommen zu Ihnen! Mobile Stücke für Kindergärten, Schulen, Stadtteilkulturzentren und Kultureinrichtungen werden in München und Umgebung sowie ganz Bayern angeboten. Termine, Informationen und Anfragen unter jugend@staatsoper.de

Folgende Stücke können gebucht werden, die angegebenen Termine stehen zur Auswahl, für Kinderkonzerte werden die Termine individuell vereinbart:

TANZ

Kindergarten und 1. und 2. Klasse
Franziska Angerer, Charlotte Edmonds
WIE DER FISCH ZUM MEER FAND

Ein Fisch denkt so intensiv über seine Fähigkeit zu schwimmen nach, dass er in Panik gerät und nicht mehr weiß, wie er sich überhaupt bewegen soll. Erst nach einer längeren Suche bemerkt er, dass er im Meer genau am richtigen Ort ist.

Turnhalle
Di. 16.03.2027
Mi. 17.03.2027
Dauer: ca. 40 Minuten, keine Pause
Kosten: 400 Euro

MUSIKTHEATER

Ab der 7. Klasse
PAGLIACCI MOBIL – OPER FÜRS KLASSENZIMMER

Komposition: Andy Icochea Icochea

Leidenschaft, Eifersucht und Theater im Theater – ganz nah und mitten im Raum. *Pagliacci Mobil* bringt Leoncavallos Oper in einer mobilen Fassung direkt in die Schule. Mit wenigen Darstellenden und großer Intensität entsteht ein flexibles Format, das die Schülerinnen und Schüler Teil des Geschehens

werden lässt. Die Inszenierung von Francesco Micheli verdichtet das Drama auf seinen emotionalen Kern und macht Oper als unmittelbares Erlebnis erfahrbar.

Dieses Projekt eignet sich für eine Projektwoche, kann aber auch über einen längeren Zeitraum gebucht werden.

Klassenzimmer
Di. 13.04.2027
Mi. 14.04.2027
Do. 15.04.2027
Dauer: ca. 40 Minuten, keine Pause
Kosten: 300 Euro

Ab der 8. Klasse
Benno Heisel
JUST LISTEN

Benno Heisels Musiktheater *Just Listen* nach einem Libretto von Rinus Silzle beschäftigt sich mit verschiedenen Spielarten des Zuhörens. Dabei wird der Schulalltag im Klassenzimmer, auf dem Pausenhof und im Lehrerzimmer für das Publikum gezeigt, und Details, die in der analogen Theatersituation entgehen würden, werden hörbar gemacht: Die Zuschauenden werden mit Kopfhörern ausgestattet, über die sie eine 3D-Klanglandschaft erleben können, die ganz neue Erzählperspektiven eröffnet und nicht weghören lässt. Dafür kommen sogenannte „binaurale“ Mikrofone zum Einsatz, mit denen die Wahrnehmungssituation der Darstellenden in Echtzeit aufgezeichnet und in den Kopfhörern übertragen wird.

Wir kommen für eine Woche zu Ihnen in die Turnhalle und spielen jeden Vormittag für Ihre Schule.

Turnhalle
Mo. 09.11. bis Fr. 13.11.2026
Mo. 25.01. bis Fr. 29.01.2027
Kosten: 8 Euro pro Person
Dauer: ca. 90 Minuten

Eine Koproduktion mit der Schauburg München **SCHAUBURG**

KONZERTE DACAPO

Mit dem Projekt *DaCapo* vermitteln Mitglieder des Bayerischen Staatsorchesters Münchner Schulkindern spielerisch musikalisches Verständnis. Im Rahmen eines Besuchs in der Schule lernen die Kinder viel Wissenswertes über verschiedene Orchesterinstrumente, musizieren zusammen mit den Profis und erleben zum Abschluss ein kleines Konzert. Die Bewerbung für das Projekt *DACAPO* erfolgt über jugend@staatsoper.de

Kosten: 4 Euro pro Person

für 1. bis 2. Klasse

FIRLEFANZ MIT ELEGANZ

Das Ensemble Opera Paradiso spielt Melodien aus berühmten Filmen von Nino Rota, Charlie Chaplin, Ennio Morricone u. a. Gemeinsam mit zwei Clowns ohne Grenzen lassen sie alles vergessen und zaubern den Kindern ein Lächeln ins Gesicht.

Dauer: ca. 50 Minuten, keine Pause

für 1. bis 2. Klasse

TILL EULENSPIEGELS MUSIKALISCHE STREICHE

Till begibt sich auf eine musikalische Reise durch das Klassenzimmer, begleitet von Streichern und Bläsern. Die Töne flüstern mal geheimnisvoll, mal kichern sie schelmisch und springen fröhlich durch den Raum, voller Überraschungen und guter Laune.

Dauer: ca. 50 Minuten, keine Pause

für 1. bis 4. Klasse

BLECHGEFLÜSTER – VON TRÖTEN, TÖNEN UND TUBA-TRICKS

Mit Trompete, Flügelhorn, Waldhorn, Posaune, Tuba und sogar einer Mini-Trompete (ja, die gibt's wirklich!) nehmen wir euch mit auf eine Reise durch verschiedene Epochen und Musikstile. Dabei verraten wir, wie man mit viel Pusten und ein bisschen Magie tolle Klänge zaubert.

Dauer: ca. 45 Minuten, keine Pause

ab 5. Klasse

DANCES AROUND THE WORLD

Vom Walzer bis zum Tango bringt ein Holzbläserquintett das Klassenzimmer zum Pulsieren.

Dauer: ca. 45 Minuten, keine Pause

Unterstützt von MUKA – Freunde und Förderer der Musikalischen Akademie des Bayerischen Staatsorchesters e.V.

VORSTELLUNGSBESUCHE

VON PREMIEREN UND REPERTOIRE

KARTENBESTELLUNG

Karten für Schulvorstellungen bestellen Sie bitte über das Bestellformular auf der Website. Bestellungen für reguläre Vorstellungen richten Sie bitte an schulbestellung@staatsoper.de.

Mit Ihrer Bestellung versichern Sie, dass alle Personen, für die ermäßigte Karten bestellt werden, unter 30 Jahre alt sind und einen entsprechenden Nachweis besitzen.

Die Bearbeitung der Bestellungen findet frühestens nach Beginn des Schalterverkaufs und spätestens 14 Tage vor der gewünschten Vorstellung statt. Sofern möglich, nennen Sie uns bitte Alternativtermine.

Kosten: 10 Euro pro Person (zzgl. 5 Euro Bearbeitungsgebühr)

RUND UM DEN VORSTELLUNGSBESUCH

Gern unterstützen wir Sie bei Ihrem Vorstellungsbesuch und haben ein paar Hinweise zusammengestellt unter www.staatsoper.de/kulturelle-bildung.

Der Besuch der Vorstellung kann zusammen mit einer Einführung, einem Workshop oder einem Nachgespräch (Kosten 3 Euro pro Person) gebucht werden. Sollten Sie Hilfe bei der Auswahl der Stücke benötigen, rufen Sie uns gern an unter +49 (0)89 2185-1036 bzw. kontaktieren uns unter jugend@staatsoper.de.

Hier finden Sie eine Übersicht aller Vorstellungen, für die es ein Klassenkontingent gibt. Sollten Sie darüber hinaus andere Stücke oder Termine besuchen wollen, stellen Sie bitte eine Anfrage an: schulbestellung@staatsoper.de.

TERMINE OPER	ab Klasse		ab Klasse
SEMELE		DOCTOR ATOMIC	
Mo. 28.09.2026	8	Mo. 15.02.2027	8
OF ONE BLOOD		DER FLIEGENDE HOLLÄNDER	
Mo. 08.10.2026	10	Mo. 22.02./Mi. 24.02./Sa. 27.02.2027	8
ARIADNE AUF NAXOS		FAUST	
Mo. 12.10./Fr. 16.10.2026	9	Di. 23.02.2027	9
LUCREZIA BORGIA		DER ROSENKAVALIER	
Mi. 21.10.2026	8	So. 07.03./Mi. 10.03./Sa. 13.03.2027	11
UN BALLO IN MASCHERA		RIGOLETTO	
Mo. 09.11./Do. 12.11.2026	8	So. 14.03./Fr. 19.03.2027	8
JUST LISTEN – Mobil		L'ELISIR D'AMORE	
Mo. 09.11. bis Fr. 13.11.2026/ Mo. 25.01. bis Fr. 29.01.2027	8	Di. 06.04.2027	5
LA BOHÈME		TANNHÄUSER	
So. 15.11.2026	8	So. 25.04./Do. 29.04./So. 02.05.2027	11
DIE ZAUBERFLÖTE		CARMEN	
Fr. 20.11./Fr. 27.11.2026	4	Mi. 28.04.2027	8
LA TRAVIATA		DIE ENTFÜHRUNG AUS DEM SERAIL	
Di. 08.12./Fr. 11.12./Mi. 16.12.2026	8	Sa. 08.05./Di. 11.05.2027	5
JUST LISTEN		MANON LESCAUT	
Fr. 18.12./Sa. 19.12.2026	8	Mi. 09.06.2027	9
DIE NACHT VOR WEIHNACHTEN		LA CENERENTOLA	
Sa. 19.12.2026	8	Fr. 18.06./So.20.06.2027	5
DIE FLEDERMAUS			
So.10.01.2027	5		
DON GIOVANNI			
Fr. 15.01./Mi. 20.01./Sa. 23.01.2027	8		
IL BARBIERE DI SIVIGLIA			
So. 31.01./Mi. 03.02./Fr. 05.02.2027	6		
KÁTA KABANOVÁ			
Mi. 27.01./Di. 02.02.2027	10		

TERMINE BALLETT	ab Klasse	TERMINE ORCHESTER	ab Klasse
DIE KAMELIENDAME		1. AKADEMIEKONZERT:	
Do. 24.09./Fr. 09.10.2026/Fr. 05.03./ Sa. 06.03./Di. 09.03.2027	6	VLADIMIR JUROWSKI	
GISELLE		Sa. 26.09./So. 27.09.2026	8
Sa. 09.01./Do. 14.01./Mo. 18.01./ Do. 18.02./Sa. 20.02.2027	5	KINDERKONZERT:	
COMMON GROUND		TIERISCHE BEGEGNUNGEN	
Sa. 17.10./Mi. 28.10.2026	5	Di. 20.10./Mi. 21.10./Do. 22.10.2026	KG
DAS VIER-FARBEN-LAND		KINDERKONZERT:	
Di. 12.01./Mi. 13.01./Do. 14.01.2027	KG	DIE WELTRAUM-OMA	
CARPATHIA –		Mo. 16.11./Mi. 18.11./Do. 19.11.2026	KG
DER MYTHOS DER UNTOTEN		2. AKADEMIEKONZERT:	
So. 24.01./Do. 28.01.2027	5	ROBIN TICCIATI	
WAVES AND CIRCLES		Mo. 30.11./Di. 01.12.2026	7
Sa. 06.02./Fr. 26.02./Sa. 20.03./ Fr. 23.04.2027	5	KINDERKONZERT: VON ZWERGEN,	
ILLUSIONEN – WIE SCHWANENSEE		RIESEN, MENSCHEN UND GÖTTERN	
Fr. 07.05./Do. 13.05.2027	7	Mo. 07.12./Di. 08.12./Do. 10.12.2026	KG
CINDERELLA		3. AKADEMIEKONZERT:	
Mo. 07.06.2027	5	VLADIMIR JUROWSKI	
		Mo. 11.01./Di. 12.01.2027	9
		1. FAMILIEN-KAMMERKONZERT	
		RHYTHMUS IM KÖRPER	
		Mi. 13.01.2027	5
		4. AKADEMIEKONZERT:	
		EDWARD GARDNER	
		Di. 16.02./Mi. 17.02.2027	5
		KINDERKONZERT:	
		HÄNSEL UND GRETEL	
		Mi. 17.02./Do. 18.02.2027	KG
		5. AKADEMIEKONZERT:	
		STÉPHANE DENÈVE	
		Sa. 17.04./So. 18.04.2027	7
		FESTKONZERT: 20 JAHRE ATTACCA	
		So. 18.04.2027	5

PROBENBESUCHE

GENERALPROBENBESUCHE OPER/BALLETT/KONZERT

Schulklassen oder Studierendengruppen haben die Möglichkeit, *kostenlos* unsere Generalproben zu besuchen. Die Anmeldung hierfür erfolgt von der Lehrkraft schriftlich über jugend@staatsoper.de.

Die Vergabe der Karten kann erst ca. *1 Woche* vor dem jeweiligen Termin erfolgen.

TERMINE OPER

ab Klasse

Richard Wagner

SIEGFRIED

Inszenierung: Tobias Kratzer

Generalprobe: Mo. 26.10.2026, nachmittags

Probenbesuch: Mo. 19.10.2026 vormittags

für Schulklassen möglich 8

Gaetano Donizetti

MARIA STUARDA

Inszenierung: Francesco Micheli

Generalprobe: Do. 17.12.2026, abends

Probenbesuch: Mo. 14.12.2026 vormittags

für Schulklassen möglich 7

John Adams

DOCTOR ATOMIC

Inszenierung: Claus Guth

Generalprobe: Mo. 01.02.2027, abends 8

Pjotr Tschaikowski

MAZEPPA

Inszenierung: Dmitri Tcherniakov

Generalprobe: Do. 11.03.2027, abends 8

Jules Massenet

WERTHER

Inszenierung: Marie-Ève Signeyrole

Generalprobe: Mi. 12.05.2027, abends

Probenbesuch: Fr. 07.05.2027 vormittags

für Schulklassen möglich 7

Richard Wagner

GÖTTERDÄMMERUNG

Inszenierung: Tobias Kratzer

Generalprobe: Do. 24.06.2027, nachmittags 8

TERMINE BALLETT

ab Klasse

Edward Clug

CARPATHIA – DER MYTHOS DER UNTOTEN

Choreografie: Edward Clug

Generalprobe: Mo. 23.11.2026, abends

Probenbesuch: Do. 12.11.2026 vormittags

für Schulklassen möglich 5

TERMINE KONZERT

ab Klasse

1. AKADEMIEKONZERT: VLADIMIR JUROWSKI

Ludwig van Beethoven Klavierkonzert Nr. 4 G-Dur op. 58

Johannes Brahms Symphonie Nr. 3 F-Dur op. 90

Mitsuko Uchida, Klavier

Generalprobe: Sa. 26.09.2026, vormittags 8

2. AKADEMIEKONZERT: ROBIN TICCIAI

Jean Sibelius Suite aus der Musik zum Schauspiel

Adolf Paul König Kristian II. op. 27

Richard Strauss Ein Heldenleben

Markus Wolf, Solovioline

Generalprobe: Mo. 30.11.2026, vormittags 7

3. AKADEMIEKONZERT: VLADIMIR JUROWSKI

Sergej Prokofiew Andante für Streichorchester op. 50a

Paul Hindemith Violinkonzert

Samuel Barber Adagio for Strings

Arthur Honegger Symphonie Nr. 3 „Symphonie liturgique“

Frank Peter Zimmermann, Violine

Generalprobe: Mo. 11.01.2027, vormittags 9

4. AKADEMIEKONZERT: EDWARD GARDNER

Paul Dukas La Péri

Eugène Ysaÿe Amitié (Freundschaft)

für zwei Violinen und Orchester

Igor Strawinsky L'Oiseau de feu (Der Feuervogel)

David Schultheiß, Matjaž Bogataj, Violine

Generalprobe: Di. 16.02.2027, vormittags 5

.....
5. AKADEMIEKONZERT:
STÉPHANE DENÈVE

Francis Poulenc Les Biches – Suite
Camille Saint-Saëns Konzert für Violoncello
und Orchester Nr. 1 a-Moll op. 33
Igor Strawinsky Pulcinella – Suite
Maurice Ravel Daphnis et Chloé – Suite Nr. 2
Truls Mørk, Violoncello

Generalprobe: Sa. 17.04.2027, vormittags 7

.....
6. AKADEMIEKONZERT:
VLADIMIR JUROWSKI

Gustav Mahler Symphonie Nr. 9 D-Dur
Generalprobe: Mo. 24.05.2027, vormittags 10

.....
KULTURELLE BILDUNG

.....
FÜR SCHULKLASSEN UND STUDIERENDENGRUPPEN
.....

Für alle Bildungseinrichtungen bieten wir neben Vorstellungsbesuchen ein vielfältiges Programm an. Je nach Einrichtung und individuellen Wünschen stellen wir verschiedene Programme zusammen und laden Schulklassen und Studierendengruppen zu Vorstellungsbesuchen und Führungen im Nationaltheater ein. Für Lehrkräfte bieten wir praktische Fortbildungen, Probenbesuche und Informationsveranstaltungen an. Anmeldung unter jugend@staatsoper.de

KLASSIK MUSIK-TANZ-THEATER

Begleitend zu den Premieren und Repertoirevorstellungen im Nationaltheater gibt es die Möglichkeit, ein vielfältiges Rahmenprogramm zu buchen: Informationsmappen, Einführungen, Workshops, Probenbesuche und Nachgespräche.

Für alle Schultypen

Kosten 3 Euro pro Person

MAXIMAL MUSIK-TANZ-THEATER

Über einen längeren Zeitraum bis hin zu einem Schuljahr bieten wir kulturelle Bildung direkt vor Ort an: Workshops zu Musik, Tanz und Theater sowie mobile Produktionen finden in einer Bildungseinrichtung statt, ergänzt durch Besuche im Nationaltheater.

Für Grund- und Mittelschulen

kostenlos



Giselle wird im 2. Akt
zur Wili. Szene aus
dem Ballett Giselle

ERLEBNISFÜHRUNGEN DURCH DAS NATIONALTHEATER

In einer Führung durch das Nationaltheater erfahren die Gruppen Wissenswertes über die Geschichte und Architektur des Hauses und hören Anekdoten über Persönlichkeiten, welche die über 350-jährige Geschichte des Nationaltheaters geprägt haben. Sie gewinnen einen Einblick in die internen Abläufe und den Einsatz, der jeden Tag erbracht wird, bevor es am Abend heißen kann: „Vorhang auf!“. Der Rundgang geht durch den Königssaal, die Ionischen Säle sowie den Zuschauerraum und nach Verfügbarkeit auch in den Bühnenbereich. Es gibt unterschiedliche Schwerpunkte, wie zum Beispiel Führungen zu Mozart, Wagner, Strauss, Ballett oder Orchester.

Nähere Informationen dazu finden Sie auf www.staatsoper.de/fuehrungen.

Der Schulgruppentarif für max. 25 Personen beträgt **100 Euro**. Für größere Gruppen können Sie eine Parallelführung unter denselben Konditionen anfragen. Eine Führung dauert circa **60 Minuten** und wird individuell vereinbart: backstage@staatsoper.de
+49 (0) 89 2185-1025

FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGINNEN

NEWSLETTER

In regelmäßigen Abständen informieren wir Sie über Neuigkeiten und kurzfristige Kartenangebote:
www.staatsoper.de/newsletter

MATERIALIEN ZUR VORBEREITUNG IM UNTERRICHT

Für die Premieren der Spielzeit und für viele Repertoirestücke gibt es Materialmappen zur Unterrichtsvorbereitung, die wir Ihnen in Kombination mit einem Vorstellungsbuch gerne zur Verfügung stellen.

P-SEMINARE ZU THEMEN AUS OPER UND BALLETT

Wir laden alle Lehrkräfte ein, sich mit ihrem Konzept für die P-Seminare an uns zu wenden. Wir bitten um Verständnis, wenn nicht alle Anfragen berücksichtigt werden können, und behalten uns eine Auswahl der Ideen vor.

FORTBILDUNGEN

FÜR LEHRKRÄFTE UND PÄDAGOGINNEN

Entdecken Sie, wie Musik, Tanz und Theater nicht nur den Unterricht bereichern, sondern auch das Lernen und die soziale Entwicklung Ihrer Schülerinnen und Schülern im Klassenzimmer fördern. Wir laden Sie ein, Ihr Methodenrepertoire in unserer neuen Fortbildungsreihe zu erweitern. Ausgewählte Expertinnen und Experten aus der Musiktheatervermittlung führen auf praktische und spielerische Art in ihr Fachgebiet ein. Vorkenntnisse sind nicht notwendig.

18 Euro pro Person
Buchbar über das Bestellformular auf der Website

Folgende Fortbildungen sind geplant:

STIMME UND GESANG

mit *Anka Draugelates* (Stimm- und Klangkünstlerin)
Fr. 23.10.2026, 14 Uhr

INSTRUMENTAL

mit *Claudio Estay*
(Schlagzeuger des Bayerischen Staatsorchesters)
Fr. 15.01.2027, 14 Uhr

SCHAUSPIEL

mit *Francesco Micheli* (Regisseur)
Fr. 26.02.2027, 14 Uhr

BÜHNENBILD & KOSTÜM

mit *Sophia Schneider* (Bühnen- und Kostümbildnerin)
Fr. 09.04.2027, 14 Uhr

TANZ

mit *Kilta Rainprechter* (Tänzerin und Choreographin)
Fr. 18.06.2027, 14 Uhr

INFORMATIONSSABENDE

FÜR LEHRKRÄFTE

Zu folgenden Neuinszenierungen bieten wir Informationsabende für Lehrkräfte an:
Anmeldung über jugend@staatsoper.de

SPIELZEITPRÄSENTATION

Di. 13.10.2026, 16 Uhr

mit kurzer Einführung zu Richard Wagners *Siegfried*
inkl. Probenbesuch

Edward Clug

CARPATHIA – DER MYTHOS DER UNTOTEN

Mi. 11.11.2026, 18 Uhr

Gaetano Donizetti

MARIA STUARDA

Mo. 07.12.2026, 18 Uhr

John Adams

DOCTOR ATOMIC

Di. 19.01.2027, 18 Uhr

Pjotr Tschaikowski

MAZEPPA

Do. 25.02.2027, 18 Uhr

Jules Massenet

WERTHER

Di. 27.04.2027, 18 Uhr

Richard Wagner

GÖTTERDÄMMERUNG

Do. 10.06.2027, 18 Uhr

COMMUNITY

Das Community-Programm der Bayerischen Staatsoper richtet sich an unterschiedliche Menschen in und um München: Kulturelle Teilhabe, Partizipation im Sinne von gemeinsamer Verantwortung und das Entstehen einer Piazza für kreativen Austausch und gesellschaftspolitische Diskussionen stehen im Mittelpunkt. Oper, Musik und Tanz können als Kunstformen alle Menschen erreichen – im Nationaltheater, auf den Straßen und Plätzen.

APOLLON FOYERS

Jeden Freitag von 11 bis 17 Uhr öffnet die Bayerische Staatsoper ihre Apollon Foyers für alle – frei zugänglich, ohne Anmeldung. Die historischen Prunksäle verwandeln sich in einen offenen Begegnungsraum: Flexibles Mobiliar schafft Rückzugsorte und Gesprächsrunden zugleich. Eine Kopfhörerstation eröffnet musikalische Einblicke in die Welt der Oper, ausgewählte Kostümteile laden zu sinnlichen Begegnungen mit der Theaterwelt ein. Im Lesebereich warten Bücher und Magazine. Ein Welcome-Team steht für Fragen bereit, gelegentliche künstlerische Impulse setzen Anlässe zur Begegnung – und wer einfach da sein möchte, findet auch dafür Raum. Schulklassen und Gruppen aus Bildungseinrichtungen sind herzlich willkommen.

Mit freundlicher Unterstützung der Beisheim Stiftung

< 30

Für alle jungen Erwachsenen bietet die Bayerische Staatsoper neben vergünstigten Karten für ausgewählte Vorstellungen ein breites Angebot, das sich an Neulinge, aber auch an Opern- und Ballettfans richtet.

< 30-APP

Alle Vorstellungen auf einen Blick, alle Tickets an einem Ort und eine große Community: Das gibt es alles in der <30-App der Bayerischen Staatsoper. Junge Menschen unter 30 Jahren können sich über die laufenden Veranstaltungen sowie viele weitere Angebote informieren.

< 30 CIRCLE

Für 30 Euro pro Spielzeit können Circle-Mitglieder viele Vergünstigungen und spezielle Angebote wahrnehmen, spannende Backstage-Einblicke erhalten und sich mit anderen Kulturfans vernetzen.

OPEN TABLE

<30-Circle-Mitglieder haben die Möglichkeit, tiefer in den Entstehungsprozess einer Produktion einzutauchen und mit Mitarbeitenden, Mitwirkenden der Produktionsteams und / oder Darstellenden über Inhalte, Prozesse und Herausforderungen zu sprechen.

OPEN NIGHT

Im Anschluss an ausgewählte Vorstellungen im Nationaltheater gibt es für alle <30-Besucherinnen und Besucher die Gelegenheit, bei Musik und Drinks mit Mitarbeitenden des Hauses ins Gespräch zu kommen.

OPEN LAB

Das Open Lab ist für alle, die Lust haben, sich in einem offenen, spielerischen Setting zu bewegen und performative Formen der Stimme (Klang, Gesang, Text) in den Bereichen Tanz, Theater und Musik auszuprobieren.

Kostenlos, jeden Dienstag und Donnerstag
von 18.45–21 Uhr am Platzl 7.
Anmeldung: community@staatsoper.de

OPEN STAGE

Bei der Open Stage wird genreübergreifend Kunst und Kultur gezeigt. Alle, die unter 30 Jahre alt sind, haben die Möglichkeit, sich in diesem Rahmen auf der Bühne zu präsentieren. Im Vorfeld wird Beratung, Coaching und Training angeboten.

Weitere Informationen unter www.staatsoper.de/kleiner30

FREIHEIMISCH

Im Westen Münchens, im entstehenden Stadtteil Freiham, wächst in den kommenden Jahren das partizipative Musiktheaterprojekt *Freiheimisch*. Bewohnerinnen und Bewohner gestalten hier gemeinsam mit Künstlerinnen und Künstlern der Bayerischen Staatsoper, des Bayerischen Staatsballetts und des Bayerischen Staatsorchesters sowie weiteren Kooperationspartnerinnen und -partnern innovative kulturelle Beiträge – von Musik- und Tanztheater bis hin zu interdisziplinären Kunstaktionen. Im Mittelpunkt steht die Idee, Kunst als verbindendes Element zwischen Stadtentwicklung und Gemeinschaft zu begreifen. *Freiheimisch* fragt: Was kann Oper heute sein – mitten in einem neuen Stadtteil, der für über 25.000 Menschen Heimat werden soll? Wie kann Musiktheater gesellschaftliche Prozesse widerspiegeln und mitgestalten? Freiham steht für eine zukunftsorientierte, nachhaltige und vielfältige Stadtentwicklung, die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern und kulturelle Teilhabe von Beginn an mitdenkt. Genau hier setzt *Freiheimisch* an: Das Projekt versteht sich als kultureller Begegnungsort, an dem künstlerischer Ausdruck, gemeinsames Erleben und soziale Entwicklung ineinandergreifen. Seit 2021 entsteht in Kooperation mit lokalen Partnerinnen und Partnern aus Kultur, Bildung, Sozialarbeit und Stadtplanung ein Netzwerk, das die Entstehung des Stadtteils begleitet, dokumentiert und kreativ mitformt.

BÜRGER:INNEN-CHOR FREIHAM

Für alle ab 14 Jahren. Singen verbindet, und Kultur schafft Begegnungen. Wir treffen uns zum gemeinsamen Chorsingen.
Leitung: Raphael Schluesselberg
Wöchentlich montags 19.30–21 Uhr
Einstieg jederzeit möglich



Szene aus Boléro von
Maurice Béjart aus dem
dreiteiligen Ballettabend
Waves and Circles.

MUSIKTHEATER-LAB FREIHAM

Für Jugendliche von 14 bis 19 Jahren. Deine Geschichten im Rampenlicht: Wir treffen uns zum Schauspielen, Singen und Performen und entwickeln gemeinsam eine Musiktheater Performance mit Aufführung.

Leitung: Krysztina Winkel

Wöchentlich montags 17.30 – 19 Uhr

WORKSHOP FÜR ALLE FREIHAM

Für alle ab 6 Jahren. Jung und Alt treffen sich zum gemeinsamen Theaterspielen, amüsieren sich im Rollentausch und erkunden die Faszination der Commedia dell'Arte. Der Workshop findet in deutscher, italienischer und englischer Sprache statt.

Leitung: Francesco Micheli

Sa. 20.02.2027, 14 – 17 Uhr

Die Angebote sind kostenlos.

Ort: Genossenschaftsraum Progeno

Gustl-Bayrhammer-Str. 1

81248 München

Anmeldung unter community@staatsoper.de

In Kooperation mit

- GRETE Kultur Zentrum Freiham
- Freiham MGS Stadtteilmanagement
- Freiham VHS Münchner Volkshochschule GmbH, Stadtbereich West
- CAMPUS FREIHAM Progeno Wohnungsgenossenschaft eG

BAYERISCHE STAATSOPER

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

BAYERISCHE STAATSOPER

COMMUNITY/KIND & CO

Max-Joseph-Platz 2

80539 München

Telefon +49 (0) 89 2185-1036

jugend@staatsoper.de

schulbestellung@staatsoper.de

www.staatsoper.de/kulturelle-bildung

PARTNERSCHAFTEN UND KOOPERATIONEN

Wir danken unseren Partnern für die freundliche

Unterstützung:

- Barge Stiftung
- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst
- Bildungscampus Freiham
- Mitglieder des Campus Circle
- Campus Freunde und Freundinnen
- Freunde des Nationaltheaters in München e.V.
- Freundeskreis des Bayerischen Staatsballetts
- Freunde und Förderer der Musikalischen Akademie des Bayerischen Staatsorchesters München e.V.
- Fröbel Kompetenz für Kinder
- Genossenschaft Progeno
- GRETE Kultur Zentrum Freiham
- Gymnasium Freiham
- Hackenberg Stiftung
- HypoVereinsbank Member of UniCredit
- Mitglieder des Inner Circle
- MGS Stadtteilmanagement Freiham
- International Munich ArtLab Musiktheater
- Kulturvermittlung und Sprachförderung durch Tanz + Theater in der Dezentralen Unterkunft Freihamer Weg
- Kreisjugendring der Stadt München
- Pädagogisches Institut
- Schauburg München
- GRETE Stadtteilkulturzentrum Freiham
- Stiftung Accanto
- VHS Münchner Volkshochschule GmbH, Stadtbereich West

RESIDENZTHEATER

RESIDENZTHEATER
RESI FÜR ALLE

Leitung: Daniela Kranz
Theaterpädagogik: Lena Velte
FSJ Kultur: Benita Wick

Max-Joseph-Platz 1
80539 München
Telefon +49 (0) 89 2185-2038
resi.alle@residenztheater.de
schulbestellung@residenztheater.de
www.residenztheater.de

ANGEBOTE FÜR SCHULEN

RESIDENZTHEATER RESI FÜR ALLE

*„Aber die beste und sicherste
Tarnung ist immer noch die
blanke und nackte Wahrheit.
Die glaubt niemand.“*

MAX FRISCH, „BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER“

VORWORT

Im Januar jährte sich die Wiedereröffnung des Residenztheaters vom 28. Januar 1951 zum 75. Mal. 2026 ist daher ein Jubiläumsjahr für unser Haus. 75 Jahre – das klingt gar nicht lange, vor allem wenn man bedenkt, dass das Hof- und Residenztheater seit 1753 bespielt wird und Ort einer der ältesten Theaterkompanien im deutschsprachigen Raum ist. Anlässlich solcher Jubiläen erkennen wir einmal mehr, wie schnell die Zeit verrinnt. Wer wüsste das besser als wir Theaterleute.

Unsere Kunst findet nur im Jetzt statt, ist vergänglich und lebt bestenfalls in der Erinnerung fort. Denn die große Kraft des Theaters ist das geteilte Erlebnis der Aufführung im Augenblick. Dabei ist die Kunst der Schauspielerinnen und Schauspieler gänzlich entscheidend, sie sind die Künstlerinnen und Künstler des Jetzt, sie gestalten künstlerisch Gegenwart und bilden erfüllende Erinnerungen. Auch wenn das Vergessen mitunter glücklich macht, wie es in der Operette heißt, so hält kaum eine Kunst so lange nach wie das Echo einer glückvollen Aufführung. Aber, höre ich Sie fragen, wenn doch alles so transitorisch, so vergänglich ist, warum leben und arbeiten wir alle so sehr für diesen flüchtigen Moment, den Augenblick?

Nun, Theater ist jene Kunst, die unserem Leben vielleicht am nächsten ist, denn auch unser aller Leben läuft unaufhaltsam seinem Ende zu. Eine Tatsache, die wir mehr oder weniger gekonnt tagtäglich verdrängen. Auch am Theater. Niemand denkt daran, dass nach vielen oder wenigen Aufführungen einmal der letzte Vorhang fällt. Das Theater kann darum Lebensschule sein: den Moment zu genießen, den Augenblick zu feiern. Natürlich ist nicht alles auf dem Theater geteiltes Glück. Was der einen gefällt, mag dem andern so gar nicht entsprechen. Das war und ist schon immer so, ein Angebot kann ausgeschlagen werden oder nicht auf Gegenliebe stoßen.

Wenn wir also nun in die 76. Spielzeit seit der Wiedereröffnung blicken, dann gilt es auch zu fragen, was die Aufgabe dieses besonderen, auch privilegierten Orts war und ist. Die ruandische Künstlerin Odile Gakire Katese sagte in unserer Jubiläumsveranstaltung sehr pointiert: „Was Sie hier haben, ist kein Luxus. Es ist Ihr Erbe.“ So könnten die Aufgaben des Theaters klar sein: das Erbe zu verwalten und wieder und wieder neu sichtbar zu machen, immer aus einer anderen Gegenwart heraus. Daneben stets Neues zu schöpfen, neue Dramatik zu initiieren, neue Spielweisen zu erkunden, künstlerische Handschriften zu entwickeln. Alldem wollen wir uns auch in der kommenden Spielzeit widmen.

Große Klassiker: Brecht, Shakespeare, Goethe, Aischylos, Schiller warten auf Sie in anregenden neuen Interpretationen. Aber eben auch Dramatikerinnen der Gegenwart: Hilling, Ruckpaul, Jeß, Jelinek, Miller, Specht, Davydova. Dem Theaterpublikum „Besinnung und Freude“ zu schenken, das haben die wiederaufbauenden Gründerväter des Neuen Residenztheaters als Arbeitsaufgabe an den Eingang dieses Hauses geschrieben. Besinnung braucht diese Welt mehr denn je. Und Freude sowieso. Darum wünsche ich uns vor, hinter und auf der Bühne, besonders aber Ihnen im Zuschauerraum viel Freude an unserem Residenztheater.

Herzlich,
Ihr Andreas Beck

*Vorwort des Staatsintendanten Andreas Beck
für die Spielzeit 26/27*

RESI + SCHULE

KARTEN

KARTENBESTELLUNG FÜR SCHULEN

Telefon +49 (0) 89 2185-1900

schulbestellung@residenztheater.de

Schulklassen können Tickets bestellen, sobald der monatliche Spielplan oder Einzeltermine im Vorfeld erschienen sind. Es gelten keine Vorverkaufsfristen.

Regulär beginnt der Vorverkauf jeweils am 1. eines Monats um 10 Uhr für den gesamten Folgemonat. Wenn der 1. auf einen Sonn- oder Feiertag fällt, beginnt der Vorverkauf am Werktag davor.

- Schülerinnen und Schüler bezahlen **10 Euro**.
- Die Auftragsgebühr beträgt pauschal **5 Euro** pro Auftrag.
- Das Kontingent pro Vorstellung ist begrenzt.
- MVV ist bei allen Verkaufsarten inklusive!

Beim Einlass muss die Ermäßigungsberechtigung zusammen mit der Eintrittskarte vorgezeigt werden.

SO ERREICHEN SIE UNS!

NEWSLETTER

Nichts mehr verpassen mit dem Newsletter **Resi+Schule**.

Anmeldung unter: www.residenztheater.de/newsletter

TELEFONISCHE BERATUNG

Welches Stück ist für Ihre Klasse geeignet?

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne:

Telefon +49 (0) 89 2185-2038/2037

SOCIAL MEDIA

Menschen, Geschichten, Bilder und exklusive Einblicke in das Residenztheater. Immer aktuell und näher dran – vor, auf und hinter der Bühne.

Folgen Sie uns auf Instagram und YouTube:

www.instagram.com/residenztheater

www.youtube.com/residenztheater

RESI+SCHULE FÜR LEHRKRÄFTE

SPIELPLANPRÄSENTATION

Das Team des **RESI FÜR ALLE** stellt gemeinsam mit der Dramaturgie des Hauses und Schauspielerinnen und Schauspielern des Ensembles die erste Hälfte der Spielzeit 26/27 vor. So erhalten Lehrkräfte einen Einblick in die geplanten Premieren der ersten Spielzeithälfte und die vermittelnden Angebote des **RESI FÜR ALLE**.

Anmeldung bitte unter: resi.alle@residenztheater.de

24. September 2026, 17 Uhr

Oberes Foyer, Residenztheater

Ende Februar 2027 folgt die
Spielplanpräsentation für das zweite Halbjahr.



„Aber wisst ihr, was ich bin? Ich bin das stärkste Mädchen der Welt. Denkt daran!“
Pippi Langstrumpf

FORTBILDUNG „SZENISCHES SPIEL“

Sie möchten Ihre Klasse auf den bevorstehenden Theaterbesuch einstimmen und suchen noch nach Impulsen zur praktischen Umsetzung? In der dreistündigen Fortbildung zeigen wir exemplarisch an einer Inszenierung, wie Sie die Aufführung mit einfachen Methoden spielerisch vermitteln können.

Dauer: 3 Stunden

Kostenfrei. Auf einer der Prohebühnen des Residenztheaters.

5. November 2026, 15–18 Uhr

Fortbildung „Szenisches Spiel – Faust I“

„Zwei Seelen wohnen, ach! in meiner Brust“ – mit diesem Satz beschreibt Goethes „Faust“ nicht nur ein persönliches Drama, sondern eine grundlegende Erfahrung moderner Subjektivität: Das Ich ist von widersprüchlichen Wünschen und Gedanken geprägt. Goethes Drama zeigt den Menschen als Getriebenen einer Logik permanenter Steigerung – zwischen Selbstkontrolle, Genuss und Zerstörung. Regisseur Ulrich Rasche zeigt das Geschehen als inneres Kammer-spiel. Am Tag vor der Premiere widmen wir uns der wohl bekanntesten und meistzitierten Tragödie und vermitteln Methoden zur spielerischen Vor- und Nachbereitung des Theaterbesuchs.

Im Anschluss ist der Besuch einer Probe geplant.

Anmeldung bitte unter: resi.alle@residenztheater.de

SCHILF

Sie planen eine schulinterne Fortbildung für Ihre Lehrkräfte oder einen pädagogischen Tag? Sprechen Sie uns an!

Gemeinsam entwickeln wir das für Sie passende Format zum gewünschten Inhalt der Fortbildung.

Dauer & Kosten nach Vereinbarung

KOOPERATIONSSCHULEN

Um die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Theater noch enger und verbindlicher zu gestalten, schließt das RESI FÜR ALLE Kooperationsvereinbarungen.

Gemeinsames Ziel ist es, dass jede Schülerin und jeder Schüler einmal im Schuljahr eine Vorstellung besucht und durch ein Begleitprogramm – in Form von Workshops,

Führungen oder Gesprächen – das Theater als einen für alle zugänglichen Ort kennenlernt und erlebt. Darüber hinaus bietet das **RESI FÜR ALLE** Lehrkräften verschiedene Fortbildungen zur Vermittlung einzelner Produktionen an.

Sie möchten Theater fester in Ihrem Schulprofil verankern? Sprechen Sie uns an und werden Sie Kooperationsschule des Residenztheaters.

RESI+SCHULE FÜR SCHULKLASSEN

EINFÜHRUNG XTRA

In einem *90-minütigen theaterpraktischen Workshop* vermitteln wir durch Theaterübungen, Improvisationen und Textarbeit, Inhalt und Ästhetik der jeweiligen Inszenierung. Gerne kommen wir für die Einführung zu Ihnen in den Unterricht.

EINFÜHRUNG XPRESS

Unmittelbar vor der Vorstellung werden ihre Schulklassen mit Informationen rund um die Inszenierung und mit einfachen theaterpraktischen Übungen in *30 Minuten* auf den Vorstellungsbuchung eingestimmt.

NACHSPIEL

In einem *90-minütigen Workshop* reflektieren wir gemeinsam mit Ihren Schülerinnen und Schülern den Theaterbesuch: Wer hat was gesehen und was war die Idee des Regieteam? Wir untersuchen die Vielschichtigkeit der jeweiligen Inszenierung.

Kostenlos in Verbindung mit dem Vorstellungsbuchung.

THEATERFÜHRUNGEN

Die Theaterführungen geben Gelegenheit, die Welt hinter den Kulissen des Residenztheaters zu entdecken. Sie vermitteln die Geschichte des Gebäudes und geben Einblicke in die zahlreichen Theaterberufe und deren Arbeitsabläufe auf und hinter der Bühne.

Für Theaterführungen füllen Sie das Buchungsformular auf unserer Website aus: residenztheater.de/theaterfuehrungen

Dauer: *ca. 80 Minuten*

Karten: ermäßigt *5 Euro* / normal *10 Euro* pro Person

KLASSENKASSE

Das **RESI FÜR ALLE** hat den Anspruch, jeder Schülerin und jedem Schüler einen Theaterbesuch zu ermöglichen. Dazu arbeiten wir mit dem Förderverein Freunde* des Residenztheaters und der Hubertus Altgelt-Stiftung zusammen.

Die „KlassenKasse“ ermöglicht Kindern aus finanzschwachen Familien und jungen Geflüchteten den Theaterbesuch.

Für mehr Informationen melden Sie sich unter resi.alle@residenztheater.de

RESI INKLUSIV

Für *Menschen mit Behinderungen oder anderen besonderen Anforderungen* erweitern wir stetig unser Angebot. Es finden *Führungen auf der großen Bühne* für Menschen im Rollstuhl, für Menschen mit Sehbehinderung und Blindheit sowie Menschen mit Höreinschränkungen statt. Einen Blick hinter die Kulissen kann man auch in Gebärdensprache erleben. Eine Schulvorstellung von *Pippi Langstrumpf mit Gebärdensprache und Deafperformance* ist für Herbst 2026 geplant. Außerdem laden wir zu ausgewählten Inszenierungen mit einführender Tastführung und Audiodeskription ein.

PREMIEREN (AUSWAHL)	ab Klasse		ab Klasse
von Bertolt Brecht DIE DREIGROSCHENOPER <i>Premiere So. 27.09.2026 – R</i>	10	nach dem Roman von Lion Feuchtwanger DIE GESCHWISTER OPPERMANN <i>Premiere Sa. 13.03.2027 – R</i>	9
von William Shakespeare KÖNIG LEAR <i>Premiere Sa. 10.10.2026 – R</i>	10	von Friedrich Schiller DIE JUNGFAU VON ORLEANS <i>Premiere Fr. 04.06.2027 – R</i>	10
von Johann Wolfgang von Goethe FAUST I <i>Premiere Fr. 06.11.2026 – R</i>	11	Residenztheater – R Cuvilliéstheater – C Marstall – M	
<i>Musical aus dem Wald und auf Leben und Tod, nach dem gleichnamigen Roman von Felix Salten</i> BAMBI <i>Premiere Sa. 21.11.2026 – M</i>	8		
<i>Ein Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch</i> BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER <i>Premiere Do. 03.12.2026 – C</i>	9		
<i>Musical nach Aischylos</i> DIE PERSER <i>Premiere Fr. 26.02.2027 – M</i>	11		

PREMIEREN (AUSWAHL)
von Bertolt Brecht (Text) und Kurt Weill (Musik) unter Mitarbeit von Elisabeth Hauptmann, Inszenierung Philipp Stölzl DIE DREIGROSCHENOPER Die bevorstehende Krönungsfeier der Königin lässt Jonathan und Celia Peachum auf gute Geschäfte hoffen, schließlich vergeben sie an die Bedürftigen Bettellizenzen und streichen eine satte Gewinnbeteiligung ein. Dass sich Tochter Polly heimlich mit Mackie Messer verheiratet hat, dem Chef einer Banditenbande, führt bei den geschäftstüchtigen Eltern allerdings zu weniger Begeisterung. Kurzerhand beschließen sie, Mackie Messer an den Galgen zu bringen. Und so zieht sich eine Spur von Verrat, Eifersucht, Bestechung und offenen Rechnungen durch Londons Unterwelt, um dem flüchtigen Mackie endlich das Handwerk zu legen. Basierend auf John Gays Barockopern-Persiflage <i>The Beggar's Opera</i>, 1728 in London uraufgeführt, erschufen Bertolt Brecht, Elisabeth Hauptmann und Kurt Weill eine radikal neue Form des Musiktheaters. 1928 in Berlin uraufgeführt, zeigt <i>Die Dreigroschenoper</i> eine Welt, in der alles – auch die Liebe – einen Geldwert hat und dementsprechend behandelt wird. von William Shakespeare aus dem Englischen von Kiki Miru Miroslava Svolikova, Inszenierung Elsa-Sophie Jach KÖNIG LEAR Münchner Publikumsliebbling und Ausnahmeschauspieler Manfred Zapatka in einer der ganz großen Titelfiguren William Shakespeares: König Lear. Der ist ein ebenso unberechenbarer wie launischer Tyrann. In einem Akt von Willkür beschließt er, von heute auf morgen abzudanken. Dafür will er sein Erbe unter seinen drei Töchtern aufteilen. Einzige Bedingung: Sie sollen ihm öffentlich ihre Liebe beteuern. Es entbrennt ein Wettbewerb der Schmeicheleien, dem sich die Jüngste, Cordelia, verweigert. Von seiner Lieblingstochter enttäuscht, verbannt Lear Cordelia und übergibt sein Reich an die beiden älteren, Goneril und Regan. Was als reine Familienangelegenheit beginnt, entfaltet sich zu einer Tragödie von sprachlicher wie szenischer Wucht, die im Gesamtwerk Shakespeares ihresgleichen sucht. Nach <i>Romeo und Julia</i> inszeniert Hausregisseurin Elsa-Sophie Jach ein weiteres großes Shakespeare-Drama.

.....
Eine Tragödie von Johann Wolfgang von Goethe,
Inszenierung Ulrich Rasche

FAUST I

„Zwei Seelen wohnen, ach! in meiner Brust“ – so beschreibt Goethes Faust nicht nur sein persönliches Drama, sondern eine Erfahrung moderner Subjektivität: Das Ich erscheint nicht mehr als geschlossene Einheit, sondern als Gefüge widersprüchlicher Kräfte. Faust ist dabei kein gebrochener Außen-seiter, sondern ein Modell der Gegenwart: leistungsfähig, erfolgreich, stets in Bewegung und zugleich in permanenter Distanz zu sich selbst gefangen. Seine Zerrissenheit verweist auf eine Existenzform, in der das Subjekt sich selbst formt und zugleich an den eigenen Ansprüchen zerbricht. Goethes Drama zeigt den modernen Menschen als Getriebenen einer Logik permanenter Steigerung – zwischen Selbstkontrolle und Kontrollverlust, zwischen Konsum und Zerstörung. Ulrich Rasche, vielfach ausgezeichnet für seine überwältigenden, durchkomponierten Inszenierungen, verdichtet dieses Geschehen zu einem inneren Kammerspiel.

Eine Koproduktion des Residenztheaters mit den
Salzburger Festspielen

.....
Musical aus dem Wald und auf Leben und Tod nach dem gleichnamigen Roman von Felix Salten, Inszenierung Schorsch Kamerun

BAMBI

Das Rehkitz Bambi ist keineswegs eine Schöpfung von Walt Disney, sondern die des Wiener Schriftstellers Felix Salten. Als passionierter Jäger schildert er in seiner *Lebensgeschichte aus dem Walde* von 1922 den rauen Kreislauf des Lebens von Bambis Geburt bis ins hohe Alter. In der Schönheit der Natur trägt die Idylle, es gilt das Recht des Stärkeren und ein unheimlicher Feind ist ständige Bedrohung: ein seltsames Wesen, das auf zwei Beinen geht, „drei Arme“ hat – und aus dem einen schießt tödliches Feuer! Wie jeder neue Tag im Wald eine existenzielle Challenge für die Tierwelt bereithält, erzählt der Musiker und Regisseur Schorsch Kamerun mit seinem Ensemble in einer bunten und gefährlichen Revue.

Wie schon in seinem musikalischen Spektakel *Reineke Fuchs* werden Bambi und die anderen Wesen des Waldes zu fantasievollen Geschöpfen, die nicht nur frech und froh abrocken, sondern auch mit Problemen und Krisen von hier und heute ringen.

.....
Ein Lehrstück ohne Lehre von Max Frisch,
Inszenierung Miloš Lolić

BIEDERMANN UND DIE BRANDSTIFTER

In der Stadt, in der Gottlieb Biedermann seine Haarwasserfabrik betreibt, häufen sich Brandstiftungen. Eines Tages stehen bei dem reichen Unternehmer „freundliche“ Unbekannte vor der Tür und stellen sich als Hausierer Schmitz und Vertreter Eisenring vor. Er lädt sie ein, bewirtet sie großzügig und reicht ihnen am Ende sogar bereitwillig Streichhölzer, als sie ihn darum bitten. „Die beste und sicherste Tarnung ist die nackte Wahrheit“, behauptet Eisenring. Max Frischs *Lehrstück ohne Lehre* ist eine politische Parabel, die ihre kritische Kraft nicht aus der Entlarvung der Lüge bezieht. Das Stück zeigt Biedermann nicht als Opfer, sondern als Mitverantwortlichen, der aus Bequemlichkeit und Eigennutz vor der Gefahr die Augen verschließt. Wer wegschaut, ermöglicht erst das Unheil. Das meistgespielte Stück von Max Frisch aus dem Jahr 1958, dessen Titelfigur auf eine Serienfigur der Münchner humoristisch-satirischen Zeitschrift *Fliegende Blätter* zurückgeht, inszeniert Miloš Lolić, der zuletzt am Residenztheater bei *Die Ärztin* Regie führte.

.....
von Aischylos, wiedergegeben von Durs Grünbein,
Inszenierung Anestis Azas

DIE PERSER

Xerxes, Herrscher des persischen Großreichs, will Griechenland erobern. Berauscht von der eigenen Stärke zieht er 480 v. Chr. mit einer überwältigenden Übermacht an Schiffen und Krieger in die Schlacht. Doch eine militärische List kostet ihn den Sieg. Fast dreihunderttausend Männer seines Heers fallen, eine ganze Generation wird ausgelöscht. Acht Jahre später verfasst Aischylos, der auf der Seite der siegreichen Athener gekämpft hat, die älteste vollständig überlieferte Tragödie der Weltliteratur: *Die Perser*. Das Stück hätte den Triumph der Griechen feiern, dem Selbstverständnis der eigenen Überlegenheit huldigen können. Doch Aischylos entscheidet sich dafür, die Perspektive der Besiegten einzunehmen und den unendlichen Schmerz, die Verzweiflung und die Trauer der Hinterbliebenen darzustellen. Der griechische Regisseur Anestis Azas gibt sein Debüt am Residenztheater mit einem Werk, das auch nach 2500 Jahren – erschreckerweise – nichts an Aktualität eingebüßt hat.



„Wir sind die Erfinder
der Revolution.“
Marat/Sade

.....
nach dem gleichnamigen Roman von Lion Feuchtwanger,
für die Bühne bearbeitet von Stefan Bachmann
und Constanze Kargl, Inszenierung Stefan Bachmann

DIE GESCHWISTER OPPERMANN

Ursprünglich als Drehbuch für einen antifaschistischen Film von der britischen Regierung in Auftrag gegeben, beschreibt *Die Geschwister Oppermann* als erster deutscher Roman den sich radikal verändernden Alltag in Deutschland zwischen November 1932 und Sommer 1933 quasi fotografisch genau. Auf Basis von Zeitungs- und Augenzeugenberichten erzählt Lion Feuchtwanger mit den Mitteln der Literatur, wie das national-sozialistische Regime, seine Täter*innen und Mitläufer*innen auf allen Ebenen den systematischen Umbau der Gesellschaft betreiben und eine assimilierte jüdische Familiendynastie so schrittweise um all ihre Lebensgrundlagen bringen. Stefan Bachmann widmet sich nach seiner Inszenierung von *Erfolg* nun dem zweiten Band der *Wartesaal*-Trilogie Lion Feuchtwangers, die – so der Autor – den „Wiedereinbruch der Barbarei in Deutschland und ihren zeitweiligen Sieg über die Vernunft“ beschreibt.

Eine Koproduktion des Residenztheaters mit dem
Burgtheater, Wien

.....
von Friedrich Schiller,
Inszenierung Johanna Wehner

DIE JUNGFAU VON ORLEANS

Kriegerin Gottes, Ketzerin, Heilige: Wenige Frauenfiguren wurden so kontrovers interpretiert und so häufig Gegenstand der Kunst wie Jeanne d'Arc. Geboren im ländlichen Frankreich Anfang des 15. Jahrhunderts, hörte sie bereits als Kind Stimmen, die ihr den göttlichen Auftrag erteilten, ihre Heimat im Hundertjährigen Krieg gegen England zu verteidigen. Sie verhalf dem französischen Feudalstaat zum Sieg und fiel, nachdem Karl VII. sich von ihr abgewandt hatte, in die Hände der Engländer, wurde der Ketzerei angeklagt, verurteilt und neunzehnjährig bei lebendigem Leib verbrannt. Friedrich Schiller greift ihr Martyrium auf, ordnet „die historische Wahrheit den Gesetzen der Dichtkunst unter“ und kreiert – so Thomas Mann – eine „vollendete Wort-Oper“.

REPertoire (Auswahl)

.....
von Federico García Lorca, Inszenierung Rieke Süßkow

BERNARDA ALBAS HAUS

Die Protagonistin Bernarda Alba ruft nach dem Tod ihres Mannes acht Jahre Trauer aus. Damit macht sie aus ihrem Haus eine Art Gefängnis für ihre fünf erwachsenen Töchter und übernimmt das patriarchale System der spanischen Provinz unhinterfragt.

.....
Musical von Joe Masteroff (Buch), John Kander (Musik)
und Fred Ebb (Gesangstexte)

nach dem Stück *Ich bin eine Kamera* von John van Druten
und Erzählungen von Christopher Isherwood,
Inszenierung Claus Guth

CABARET

Das legendäre Musical «Cabaret» führt uns in die schillernde Welt des Kit Kat Clubs der 1930er-Jahre. Jeden Abend begeistert die enigmatische Künstlerin Sally Bowles mit ihrem berühmten Song *Life is a Cabaret* das Publikum, das Dekadenz und Diversität feiert. Der junge Amerikaner Clifford Bradshaw verfällt diesem sinnlich aufgeladenen Kosmos. Doch gleichzeitig zieht etwas Dunkles herauf, das sich immer stärker in den Alltag der lebenslustigen Lebenskünstler*innen einschleicht.

.....
von Marion Siéfert und Matthieu Baireyre, aus dem Französischen von Corinna Popp, Inszenierung Daniela Kranz

DADDY

Roter Teppich, Hollywood, Glamour – Mara lebt den Traum, nach dem sich viele Menschen sehnen. Durch das Spiel *Daddy* wird die Dreizehnjährige zum gefeierten Star, zur Schauspielerin, berühmt und reich. Dank des siebenundzwanzigjährigen Julien, der ihr Talent entdeckt und ihr alles verspricht, wonach sie sich sehnt, steigt sie in *Daddy* immer weiter auf. Ihr eröffnet sich eine faszinierende und erschreckend echte Parallelwelt. Die Bühne verwandelt sich in ein virtuelles Spielfeld. Doch je stärker sie in den Bann gezogen wird, desto mehr verwischen auch die Grenzen zwischen Traum und Wirklichkeit.

.....
von Asiimwe Deborah Kawe, Inszenierung Jakab Tarnóczy

DAS GELOBTE LAND

Asiimwe Deborah Kawe erzählt in ihrem Schauspiel von der Lebensleistung einer nicht-dokumentierten Einwanderin. Wie so viele andere trägt die Krankenpflegerin Achen, Hauptfigur der Autorin, mit ihrer Arbeitskraft und als Steuerzahlerin zur Prosperität eines Landes bei, das sich über Nacht entschlossen hat, sie daraus zu vertreiben.
.....

.....
nach dem gleichnamigen Roman von Heinrich Mann
für die Bühne bearbeitet von Alexander Eisenach,
Inszenierung Alexander Eisenach

DER UNTERTAN

Heinrich Manns 1914 erschienener hellsichtiger Bildungsroman *Der Untertan* porträtiert mit bitterbösem Humor das Wilhelminische Kaiserreich und sein sich selbst feierndes und von nationalistischen Großmachtfantasien träumendes Bürgertum. Doch Mann zeichnet seinen Protagonisten Heßling nicht als Witzfigur, sondern als eine komplexe, von blindem Autoritätsglauben geprägte und am Ende deformierte Persönlichkeit.
.....

.....
von Heinrich von Kleist, Inszenierung Mateja Koležnik

DER ZERBROCHNE KRUG

Richter Adam hat ein gravierendes Problem: Nicht nur hat er mit den Folgen seines nächtlichen Alkoholkonsums zu kämpfen, sondern auch mit dem plötzlichen Auftauchen seines Vorgesetzten Walter, der die Rechtsprechung in der Provinz unter die Lupe zu nehmen gedenkt. So ist Adam genötigt, einer Gerichtsverhandlung vorzusitzen, in der er gegen sich selbst ermitteln muss, was er mit allen Mitteln zu verschleiern versucht. Kleists abgründiges Lustspiel entpuppt sich als Enthüllungsdrama um einen veritablen Justizskandal.
.....

.....
von Bertolt Brecht / eine Fortschreibung von Björn SC Deigner,
Inszenierung Luise Voigt

DIE GEWEHRE DER FRAU CARRAR / WÜRGENDES BLEI

Brechts kurzes Stück kreist um die erschreckend aktuelle Frage, ob es angesichts eines gewaltsamen Angriffs die Möglichkeit neutraler Enthaltung gibt. *Würgendes Blei*, der zweite Teil der Inszenierung, schreibt die Geschichte der Frau Carrar bis in die Gegenwart weiter, sucht nach einer Sprache für den Schrecken von Krieg und Zerstörung und erhebt Anklage gegen die Gewalt und ihre Werkzeuge.
.....

.....
nach Johann Wolfgang Goethe von Alexander Eisenach,
Inszenierung Alexander Eisenach

GÖTZ VON BERLICHINGEN

Für die einen ist Götz ein Freiheitskämpfer, der sich den von feudaler und klerikaler Willkür geprägten Verhältnissen mit „eiserner Faust“ entgegenstellt. Für die anderen aber ist er ein rückwärtsgewandter Reaktionär, der sich an eine überkommene Gesellschaftsform klammert und jede Veränderung kategorisch ablehnt.
.....

.....
von Peter Weiss, Inszenierung Claudia Bossard

Die Verfolgung und Ermordung Jean Paul Marats dargestellt durch die Schauspielgruppe des Hospizes zu Charenton unter Anleitung des Herrn de Sade

MARAT / SADE

In Peter Weiss' bahnbrechendem Stück treffen zwei von der Französischen Revolution Desillusionierte und Verfechter des Exzesses aufeinander: Marat vs. Sade. Ein Streitgespräch zwischen Marat, dem Befürworter des Terrors, und dem Marquis de Sade, dem Meister der Eskapaden, über die alles entscheidende Frage, ob eine Veränderung der Verhältnisse überhaupt möglich ist. Und falls ja, um welchen Preis? Und mit welchen Mitteln? *Marat/Sade* ist ein Spektakel des Übergangs, der Zeitenwende und des Zweifelns.
.....

.....
von Friedrich Schiller, Inszenierung Nora Schlocker

MARIA STUART

Intrigen, Verschwörungen, politische Ränkespiele – Schillers Trauerspiel zeigt den Machtkampf zwischen der englischen Königin Elisabeth I. und der schottischen Königin Maria Stuart. Was aber, wenn nur der Zufall über Macht und Ohnmacht entscheidet? Dann könnten die Rollen auch „getauscht“ werden. So wird bei jeder Vorstellung gelost, welche der beiden Schauspielerinnen die Siegerin oder die Besiegte verkörpert.
.....

.....
nach dem gleichnamigen Roman von Irmgard Keun
für die Bühne bearbeitet von Cosmea Spelleken,
Inszenierung Cosmea Spelleken

NACH MITTERNACHT

Nach Mitternacht erzählt von zwei Tagen im Jahr 1936. Die neunzehnjährige Sanna flieht zu ihrem Bruder Algin, einem mit Schreibverbot belegten Autor. Zwischen Feiern, Cafés und Kneipen erkennt sie die wachsende ideologische Vereinnahmung ihres direkten Umfelds. Keuns Exilroman schildert den faschistischen Alltag eindringlich – ihr zweiter internationaler Erfolg nach *Das kunstseidene Mädchen*.
.....

.....
von Robert Icke nach Sophokles aus dem Englischen von
Christina Schlögl, Inszenierung Robert Icke

ÖDIPUS

Ödipus, dem Spitzenkandidaten der neuen politischen Bewegung, ist der Wahlsieg so gut wie sicher. Doch warum werden die Umstände des tödlichen Verkehrsunfalls seines Vorgängers unter Verschluss gehalten? Und was hat es mit den Fake News um seine Herkunft auf sich? Ödipus beginnt zu ermitteln – allen Warnungen zum Trotz. Ickes *Ödipus* blickt hinter den Mythos und ist Familientragödie und Politthriller zugleich.
.....

.....
von Astrid Lindgren für die Bühne bearbeitet von Christian
Schönfelder, Inszenierung Daniela Kranz

PIPPI LANGSTRUMPF

Als Pippi Langstrumpf in die verlassene Villa Kunterbunt einzieht, fegt ein Wirbelwind in das Leben von Annika und Tommy. Zusammen mit ihrem Affen Herrn Nilsson und dem Pferd Kleiner Onkel stellt sie den Alltag der braven Geschwister auf den Kopf. Ob Polizisten, Räuber oder die besorgte Nachbarschaft, die außergewöhnliche Seeräbertochter führt alle, die sie in ihre Schranken weisen wollen, mit Witz und Leichtigkeit an der Nase herum – schließlich ist sie das stärkste Mädchen der Welt!
.....

.....
von Suzie Miller, Inszenierung Nora Schlocker

PRIMA FACIE

Tessa Ensler ist eine erfolgreiche Anwältin, deren Königsdisziplin die Verteidigung von Angeklagten in Fällen sexueller Übergriffe ist. Dann wird sie selbst vergewaltigt – und das von einem Kollegen. Sie zeigt ihn an und steht im Kreuzverhör nun auf der anderen Seite – als Opfer. Suzie Miller gibt mit *Prima Facie* Millionen von Frauen, die weltweit Gewalt erleiden, eine Stimme.
.....

.....
von William Shakespeare, Inszenierung Elsa-Sophie Jach

ROMEO UND JULIA

Romeo und Julia setzen die Sprache der Liebe gegen den Krieg ihrer Verwandten, die Sprache des Dolchs. Schaffen sie es, ein Beispiel zu setzen gegen die unversöhnliche Feindschaft, die in Verona herrscht? Die Hausregisseurin Elsa-Sophie Jach inszeniert die berühmteste Liebesgeschichte der Welt und den Tanz auf dem Vulkan, der ihre Hauptfiguren mitreißt, mit viel Musik und heißen Herzen neu.
.....

RESI MOBILI 11+

Theaterstück für die Schulturnhalle, nach dem gleichnamigen Roman von Saša Stanišić, Inszenierung Tanju Girişken

WOLF

Mit unserer mobilen Produktion *Wolf* spielen wir in Ihrer Turnhalle für ca. vier Klassen gleichzeitig. In seinem prämierten Roman *Wolf* rückt Saša Stanišić die jugendlichen Außenseiter Kemi und Jörg in den Mittelpunkt der Handlung und erzählt eine Geschichte über Freundschaft, Zugehörigkeit und Courage. Dabei stellt er die Frage, was es bedeutet, anders zu sein.

Infos unter resi.alle@residenztheater.de

Wir entwickeln ein neues mobiles Stück und kommen zu Ihnen ins Klassenzimmer.

RESI 14+

RESI-WERKSTATT

Einmal im Monat öffnen wir die Türen zur **Resi-Werkstatt**, unserem Workshopformat für alle, die Theater aktiv erleben möchten. In dem zweistündigen Workshop unter der Leitung einer Theaterpädagogin und einem Ensemblemitglied der jeweiligen Produktion, setzen sich die Teilnehmenden mit einer Produktion des Spielplans auseinander. Durch Improvisationen, szenisches Arbeiten und gemeinsame Gespräche eröffnen sich neue Perspektiven auf die Themen, Figuren und Fragen der Inszenierung.

Karten: ermäßigt **8 Euro** / normal **15 Euro** pro Person
ab 8. Klasse

DIE RESI-KLUBS

14 BIS 30 JAHRE

In den **RESI FÜR ALLE**-Klubs entwickeln Jugendliche gemeinsam mit Schauspielerinnen und Schauspielern aus dem Ensemble und Regieassistierenden eine Theateraufführung, inspiriert aus unserem Spielplan und Ideen der Teilnehmenden. Am Ende der Spielzeit zeigen alle Klubs ihre Produktionen beim großen „Klubfestival 2027“ im Marstall – und danach wird gefeiert! Los geht's beim Kick-off am **28. November 2026**, bei dem wir die Teams und ihre Vorhaben vorstellen.

Anmeldung per Mail an: resi.alle@residenztheater.de
Teilnahmebeitrag: **70 Euro**
ab 8. Klasse



„Nichts Menschliches hielt
Stand vor der Macht.“
Der Untertan

..... DIE RESI FÜR ALLE PRODUKTIONEN

Das RESI FÜR ALLE bietet regelmäßig Produktionen an, in denen Jugendliche für Jugendliche spielen. In einem offenen Casting werden diese zu einem Ensemble zusammengestellt, das – neben der Schule – unter professionellen Bedingungen einen Theaterabend erarbeitet und das entstandene Stück regelmäßig im Repertoire spielt.

In den letzten Spielzeiten entstanden die Produktionen *Mehr Schwarz als Lila* als Uraufführung des gleichnamigen Romans von Lena Gorelik, *Ist mein Mikro an?* von Jordan Tannahill, *Die Biene im Kopf* von Roland Schimelpfennig, und *Tick Tack* als Uraufführung des gleichnamigen Romans von Julia von Lucadou. Aktuell im Spielplan laufen außerdem die Produktionen *Daddy* von Marion Siéfert und Matthieu Bareyre und *Wolf* nach dem gleichnamigen Roman von Saša Stanišić, in einer Fassung des Residenztheaters.

Informationen: resi.alle@residenztheater.de

RESI FÜR ALLE

..... WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG ZU DEN VERANSTALTUNGEN

RESIDENZTHEATER
RESI FÜR ALLE
Max-Joseph-Platz 1
80539 München
Telefon +49 (0) 89 2185-2038/2037
resi.alle@residenztheater.de
www.residenztheater.de

..... PARTNER

Wir danken unseren Partnern für die freundliche Zusammenarbeit und Unterstützung:

- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Hubertus Altgelt-Stiftung
- Förderverein „Freunde* des Residenztheaters“
- Unsere Kooperationschulen
 - Erzbischöfliches Pater-Rupert-Mayer-Gymnasium Pullach
 - Erzbischöfliches St. Ursula-Gymnasium Schloss Hohenburg
 - Gymnasium Grünwald
 - Gymnasium Kirchseeon
 - Kurt-Huber-Gymnasium Gräfelfing
 - Luitpold-Gymnasium München
 - Max-Rill-Gymnasium Schloss Reichersbeuern
 - Mittelschule München an der Reichenaustraße
 - Mittelschule Maisach
 - Montessori Fachoberschule München
 - Montessori-Schule Penzberg
 - Pestalozzi-Gymnasium München
 - Sebastian-Finsterwalder-Gymnasium Rosenheim
 - Staatliches Dante-Gymnasium München

GÄRTNERPLATZ THEATER

JUNGES GÄRTNERPLATZTHEATER

Leitung: Susanne Schemschies
Musiktheaterpädagogik: Johanna Königsfeld
Mitarbeit: Marina Kolmeder
FSJ Kultur: Benedikt Lewandowsky,
Bastian Pfeiffer

Gärtnerplatz 3
80469 München
Telefon +49 (0) 89 20241-0
jgpt@gaertnerplatztheater.de
gruppen@staatstheater.bayern.de
www.gaertnerplatztheater.de



ANGEBOTE FÜR SCHULE UND HOCHSCHULE

JUNGES GÄRTNERPLATZTHEATER

*„Die Fähigkeiten eines
jeden Menschen können
durch Kultur gestärkt
oder erweitert werden.“*

JOHN ABBOTT

VORWORT

Liebe Lehrkräfte, liebes Publikum,

die neue Spielzeit hält viele neue, bewährte und liebevoll produzierte Produktionen für Sie und Ihre Klassen bereit. Ein Highlight erwartet Sie ab dem 9. Dezember mit unserer Uraufführung *Als Hitler das rosa Kaninchen stahl*. Ein Musical nach dem gleichnamigen Roman von Judith Kerr auf der Studiobühne für alle ab der 6. Klasse. Wir begrüßen Sie gerne bei den zahlreichen Schulvorstellungen und auch bei den Abendterminen.

Weiterhin bleiben unsere mobile Produktion *Der kleine Prinz* und die Konzertveranstaltung *Erste Reihe* im Spielplan.

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns in den Austausch zu treten, zum Beispiel bei **Theater trifft Schule** oder als **Theater.Scout** sowie bei den Fortbildungen, Workshops und vielem mehr.

Öffnen Sie mit uns gemeinsam die Türen des Theaters, um Räume zu schaffen, in denen lebendige Begegnungen und persönliches Wachstum möglich werden. Als Partner in der Bildung geben wir Impulse, die über die reine Wissensvermittlung hinausgehen und junge Menschen ermutigen, neugierig zu bleiben und Fragen zu stellen.

Das Programm des Jungen Gärtnerplatztheaters ergänzt den Spielplan 2026/2027 mit einem umfangreichen theaterpädagogischen Programm. Die meisten Angebote werden in den Schulen über ganz München und dem Umland verteilt stattfinden. Sie erhalten die Termine mit Schulkontingent und die Altersempfehlungen für Schulklassen, wobei die Altersempfehlungen eine Mindestangabe und nach oben offen sind. Wir heißen Sie und Ihre Klassen in unserem Haus, bei unseren Angeboten, beim Abenteuer Theater ganz herzlich willkommen. Gerne unterstützen wir Sie dabei und freuen uns auf eine inspirierende Spielzeit!

Herzlich,
Ihre Susanne Schemschies
Leiterin des JUNGEN GÄRTNERPLATZTHEATERS

TICKETS

WO UND WIE KANN ICH FÜR MEINE KLASSE BESTELLEN?

Sie können Ihre Kartenbestellungen ausschließlich unter schulbestellung@gaertnerplatztheater.de platzieren.

Bestellungen für Schulvorstellungen können über das Formular auf der Homepage abgegeben werden: [gaertnerplatztheater.de/schulvorstellung](https://www.gaertnerplatztheater.de/schulvorstellung)

WAS KOSTEN DIE KARTEN?

- Pro Schülerin und Schüler **10 Euro**
- Pro 10 Schülerkarten können wir Ihnen eine Lehrkräftekarte zu **10 Euro** ermöglichen.
- Die Bearbeitungsgebühr beträgt **5 Euro** pro Schulbestellung.
- Der MVV (Zone M-6) ist dabei inklusive.

WANN KANN ICH BESTELLEN?

Eine Bestellung können Sie zu jeder Zeit unabhängig vom Vorstellungsdatum abschicken.

- Schulbestellungen werden immer im **vierten Monat** vor dem Vorstellungsdatum bearbeitet.
- Schulbestellungen können neu über das Formular auf der Homepage abgegeben werden: www.gaertnerplatztheater.de/schulvorstellung
- Gerne reservieren wir Ihre Karten für 2 Wochen, damit Sie die finale Anzahl der Klasse klären können.

BEKOMME ICH EINE RECHNUNG?

Die Rechnung erhalten Sie per E-Mail, nach Zahlungseingang senden wir Ihnen die Karten per Post zu.

- Für Rückfragen: Telefon +49 (0) 89 2185-1900

ICH BIN UNSICHER IN DER PRODUKTIONSAUSWAHL. WER HILFT MIR WEITER?

- Das Team des Jungen Gärtnerplatztheaters unter jgpt@gaertnerplatztheater.de
- Das Kassenteam unter schulbestellung@gaertnerplatztheater.de

Ermäßigte Karten für Schülerinnen und Schüler sowie Studierende (Individualbesucher) unter www.gaertnerplatztheater.de/u30

PRODUKTIONEN

PREMIEREN

Oper von Gioachino Rossini

DIE REISE NACH REIMS

(in italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Was passiert, wenn eine bunte Gruppe Reisender auf dem Weg nach Reims zur Krönung des französischen Königs plötzlich festsitzt? Dann treffen starke Persönlichkeiten, Skurrilitäten und jede Menge Humor aufeinander. Statt weiterzureisen, feiert man einfach dort, wo man ist. Ein funkelnndes Opern-Feuerwerk aus musikalischem Witz, internationalen Temperamenten und Belcanto-Virtuosität.

Do. 29.10.2026, 19.30 Uhr

Fr. 18.12.2026, 19.30 Uhr

Mo. 21.12.2026, 19.30 Uhr

Operette von Carl Michael Ziehrer

DIE LANDSTREICHER

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Manchmal liegt das Glück auf der Straße – glaubt ein Landstreicherpärchen, als es ein Diamantcollier und einen Tausendmarkschein findet. Das bringt ihnen aber nichts als Pech: Erst landen sie im Gefängnis und schlittern dann in eine aberwitzige Laufbahn als Hochstapler, bis sich auf einem Münchner Künstlerfest alle Verwicklungen auflösen.

Die turbulente Operette bietet bezaubernde Melodien und ist gleichzeitig ein skurriler Krimi um Schein und Sein.

Di. 19.01.2027, 19.30 Uhr

Mi. 27.01.2027, 19.30 Uhr

Musical von Thomas Zaufke und Henry Mason

ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL

WHEN HITLER STOLE PINK RABBIT

Was bedeutet es, alles hinter sich zu lassen? Das neue Musical von Henry Mason und Thomas Zaufke bringt Judith Kerr's berühmten Roman auf die Bühne: Die junge Anna muss mit ihrer Familie vor den Nationalsozialisten fliehen und sich in einer fremden Welt neu zurechtfinden, ohne sich dabei selbst zu verlieren. Ein bewegendes Plädoyer für Menschlichkeit, erzählt aus der Perspektive eines Kindes – aufrüttelnd, zeitlos und erschreckend aktuell.

Fr. 11.12.2026, 11 Uhr (Schulvorstellung)

Di. 15.12.2026, 11 Uhr (Schulvorstellung)

Mi. 16.12.2026, 11 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 17.12.2026, 19.30 Uhr

Fr. 18.12.2026, 11 Uhr (Schulvorstellung)

Di. 22.12.2026, 11 Uhr (Schulvorstellung)

Fr. 07.05.2027, 11 Uhr (Schulvorstellung)

Di. 11.05.2027, 19.30 Uhr

Mi. 12.05.2027, 19.30 Uhr

Do. 13.05.2027, 11 Uhr (Schulvorstellung)

Fr. 14.05.2027, 11 Uhr (Schulvorstellung)

Western-Ballett von Mattia Russo, Antonio De Rosa/KOR'SIA

FAR WEST

Mattia Russo und Antonio de Rosa, alias KOR'SIA, erschaffen mit den Mitteln des Tanztheaters ihren Wilden Westen – eine Welt voller Fantasie und Klischees, wie sie real nie existiert hat. Zu bekannten und unbekannten Western-Melodien lassen sie ihr Publikum in eine Welt voller Abenteuerlust, Sehnsucht nach Freiheit und grenzenlosen Möglichkeiten eintauchen. Ein Tanz, bei dem jeder Schritt die unendliche Weite Amerikas spürbar macht und gleichzeitig die Magie der Illusion feiert.

Mi. 03.02.2027, 19.30 Uhr

Fr. 05.02.2027, 19.30 Uhr

Do. 18.02.2027, 19.30 Uhr



Daniel Prohaska und
Andreja Zidaric in
Der Graf von Luxemburg

Oper von Charles Gounod

ROMEO UND JULIA

(in französischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Als Romeo Julia erblickt, ist sein Schicksal entschieden: Mit ganzer Seele liebt er diese Frau – und als er sie anspricht, fühlt sie sofort die gleiche starke Liebe zu ihm. Es könnte ein Wunder des Glücks sein, wenn beider Familien nicht tödlich verfeindet wären. Shakespeares zugrunde liegender Klassiker erzählt von einer Generation, die einen Konflikt erbt, den sie nicht verursacht hat, Gounods Oper verlagert den Konflikt ins Innere der Figuren als lyrisches Seelendrama, aber immer ist diese Liebe auch ein Widerstand gegen eine Welt der Gewalt.

Mi. 10.03.2027, 19.30 Uhr

Fr. 12.03.2027, 19.30 Uhr

Mi. 21.04.2027, 19.30 Uhr

Mi. 28.07.2027, 19.30 Uhr

Musical von Gary Barlow, Eliot Kennedy und James Graham

FINDING NEVERLAND

(in deutscher Sprache)

Der gefeierte Autor J. M. Barrie steckt in der Schaffenskrise – bis er auf eine ungewöhnliche Familie trifft, die seine Fantasie neu entfacht. Gemeinsam tauchen sie in eine Welt voller Abenteuer, Träume und Magie ein, aus der am Ende *Peter Pan* entsteht. Ein poetisches Musical über die Entstehung eines Mythos, über Verlust, Kreativität und den Mut, an Wunder zu glauben – mit Musik von Pop-Ikone Gary Barlow (Take That).

Fr. 23.04.2027, 19.30 Uhr

Do. 29.04.2027, 19.30 Uhr

Fr. 11.06.2027, 19.30 Uhr

Oper von Richard Strauss

ARIADNE AUF NAXOS

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Bei einem Theaterabend im Hause des „reichsten Mannes von Wien“ geht alles drunter und drüber, Dienstboten und Künstlerinnen wuseln durcheinander. Plötzlich entscheidet der Auftraggeber, dass die tragische und die komische Oper „gleichzeitig“ aufgeführt werden. Und so prallen U- und E-Musik virtuos aufeinander: Der Komponist der Tragödie verzweifelt fast, doch Zerbinetta, die Protagonistin der Komödiantentruppe, wickelt ihn in dieser humorgewürzten, rauschenden Feier der Liebe und der Musik um den Finger.

Fr. 25.06.2027, 19.30 Uhr

Do. 01.07.2027, 19.30 Uhr

Mi. 14.07.2027, 19.30 Uhr

Oper von Leonard Bernstein

TROUBLE IN TAHITI

(in englischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

Alles wirkt perfekt – doch hinter der Fassade bröckelt's gewaltig. In Leonard Bernsteins Opern-Einakter *Trouble in Tahiti* steckt ein Ehepaar im glänzenden Vorstadtleben fest, das Frust und Einsamkeit wachsen lässt. Zwischen Jazz, Ironie und großen Gefühlen träumt Dinah von einem besseren Ort, während Sam sich in Erfolg und Oberflächlichkeit flüchtet.

Mi. 14.07.2027, 11 Uhr (Schulvorstellung)

Fr. 16.07.2027, 11 Uhr (Schulvorstellung)

Ballett von Karl Alfred Schreiner

BUENOS AIRES 1940

Eine Liebe, die nicht sein darf, in einer Zeit, in der nichts sicher ist: 1940 tobt der Zweite Weltkrieg, Argentinien bleibt neutral, aber trotzdem ist Buenos Aires kein friedlicher Ort. Zwei Künstler versuchen dort zueinander zu kommen und eine verbotene Liebe zu leben. Aber ihre Sehnsucht gerät zwischen die Fronten... Ballettdirektor Karl Alfred Schreiner zeigt nach *Berlin 1920* und *Chicago 1930* den dritten Teil seiner Auseinandersetzung mit Entwicklungen des 20. Jahrhunderts in Metropolen der Welt.

Mi. 21.07.2027, 19.30 Uhr

Do. 29.07.2027, 19.30 Uhr

KONZERTE

Konzert für junges Publikum

DER KARNEVAL DER TIERE

Die Tiere feiern Karneval im Urwald, und alle sind gekommen: Löwen, Elefanten, Schildkröten, Kängurus – aber auch Esel, Hühner, Fische, der wunderschöne Schwan und noch viele andere. Es wird musiziert, getanzt und so manches Kunststück aufgeführt. Was genau alles passiert, wenn die Tiere Karneval feiern, das gibt es im Gärtnerplatztheater zu hören und zu erleben – präsentiert von Marina Blanke, die als „Checkerin Marina“ in der KIKA-Checker-Welt spannende Themen für Kinder erforscht!

Do. 22.10.2026, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Fr. 23.10.2026, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 29.10.2026, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Mi. 10.03.2027, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Fr. 12.03.2027, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Mi. 21.07.2027, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Mi. 28.07.2027, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 29.07.2027, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Konzert für junges Publikum

ERSTE REIHE

Generalproben der Orchesterkonzerte für Schulklassen

Jungen Zuhörerinnen und Zuhörern bieten wir die Gelegenheit, ausgewählte Stücke unserer Orchesterkonzerte vor der Premiere zu erleben. Begleitet wird der Besuch von einem Handout vorab und einer Moderation während des Konzerts durch Chefdirigent Rubén Dubrovsky höchstpersönlich. Also kommt zu uns und spitzt die Ohren!

Di. 10.11.2026, 11 Uhr – Richard Strauss (Schulvorstellung)

Di. 04.05.2027, 11 Uhr – Béla Bartók (Schulvorstellung)

REPertoire

OPER

Giuseppe Verdi

LA TRAVIATA

(in italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Fr. 02.10.2026, 19.30 Uhr

Do. 14.01.2027, 19.30 Uhr

Sa. 16.01.2027, 19.30 Uhr

Fr. 22.01.2027, 19.30 Uhr

Wolfgang Amadeus Mozart

DIE ZAUBERFLÖTE

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Do. 22.10.2026, 19 Uhr

So. 25.10.2026, 18 Uhr

So. 08.11.2026, 18 Uhr

Fr. 13.11.2026, 19 Uhr

Sa. 27.02.2027, 19 Uhr

Gottfried von Einem

DER BESUCH DER ALTEN DAME

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

So. 06.12.2026, 18 Uhr

Fr. 11.12.2026, 19.30 Uhr

Di. 15.12.2026, 19.30 Uhr

Engelbert Humperdinck

HÄNSEL UND GRETEL

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Mi. 09.12.2026, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 10.12.2026, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Mi. 16.12.2026, 18 Uhr

Do. 17.12.2026, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Di. 22.12.2026, 18 Uhr

Mi. 23.12.2026, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Wolfgang Amadeus Mozart

FIGAROS HOCHZEIT

(in italienischer Sprache mit deutschen Übertiteln)

Do. 04.02.2027, 19 Uhr

So. 14.02.2027, 18 Uhr

Fr. 19.02.2027, 19 Uhr

Gaetano Donizetti

DER LIEBESTRANK

(in italienischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Do. 11.03.2027, 19.30 Uhr

Sa. 13.03.2027, 19.30 Uhr

Sa. 20.03.2027, 19.30 Uhr

Do. 08.04.2027, 19.30 Uhr

Alexander Borodin

FÜRST IGOR

(in russischer Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Fr. 30.04.2027, 19 Uhr

Mi. 05.05.2027, 19 Uhr

Fr. 07.05.2027, 19 Uhr



Réka Kristóf, Statisterie
des Staatstheaters am
Gärtnerplatz in Fürst Igor

OPERETTE

Thomas Pigor

DREI MÄNNER IM SCHNEE

(in deutscher Sprache)

Mi. 25.11.2026, 19.30 Uhr

Do. 26.11.2026, 19.30 Uhr

Franz Lehár

DER GRAF VON LUXEMBURG

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Fr. 15.01.2027, 19.30 Uhr

Franz Lehár

DIE LUSTIGE WITWE

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Do. 18.03.2027, 19.30 Uhr

Johann Strauss

DIE FLEDERMAUS

(in deutscher Sprache mit deutschen und englischen Übertiteln)

Do. 22.04.2027, 19.30 Uhr

Ralph Benatzky

IM WEISSEN RÖSSL

(in deutscher Sprache)

Sa. 12.06.2027, 19.30 Uhr

So. 13.06.2027, 18 Uhr

Leonard Bernstein

CANDIDE

(Gesangstexte in englischer Sprache; mit deutschen Übertiteln)

Do. 24.06.2027, 19 Uhr

Fr. 09.07.2027, 19 Uhr

MUSICAL

Claude-Michel Schönberg

LES MISÉRABLES

(in deutscher Sprache)

Fr. 25.09.2026, 19 Uhr

Sa. 26.09.2026, 19 Uhr

Do. 01.10.2026, 19 Uhr

So. 04.10.2026, 18 Uhr

So. 11.10.2026, 18 Uhr

Sa. 29.05.2027, 19 Uhr

Do. 03.06.2027, 19 Uhr

Fr. 04.06.2027, 19 Uhr

Frederick Loewe/Alan Jay Lerner

MY FAIR LADY

(in bayerischer Fassung)

Mi. 28.10.2026, 19 Uhr

Do. 19.11.2026, 19 Uhr

Sa. 21.11.2026, 19 Uhr

Jerry Herman

LA CAGE AUX FOLLES

(in deutscher Sprache)

Sa. 20.02.2027, 19.30 Uhr

Fr. 26.02.2027, 19.30 Uhr

Fr. 02.07.2027, 19.30 Uhr

Do. 22.07.2027, 19.30 Uhr

TANZ

Jeroen Verbruggen/Marco Goecke

STRAWINSKY IN PARIS

Sa. 10.10.2026, 19.30 Uhr

Do. 15.10.2026, 19.30 Uhr

Sa. 17.10.2026, 19.30 Uhr

Fr. 23.10.2026, 19.30 Uhr

Fr. 30.10.2026, 19.30 Uhr

Do. 04.03.2027, 19.30 Uhr

Johann Strauss/Karl Alfred Schreiner

ASCHENBRÖDEL

Sa. 28.11.2026, 19.30 Uhr

Do. 10.12.2026, 19.30 Uhr

Mo. 14.12.2026, 11 Uhr (Schulvorstellung)

Mo. 14.12.2026, 19.00 Uhr

Jacopo Godani/Frédéric Gravel/Karl Alfred Schreiner

ROCK TO HEAVEN

Fr. 09.04.2027, 19.30 Uhr

Do. 15.04.2027, 19.30 Uhr

Sa. 17.04.2027, 19.30 Uhr

ORCHESTERKONZERTE

STRAUSS & BARTÓK

Di. 10.11.2026, 19.30 Uhr, Richard Strauss

Di. 04.05.2027, 19.30 Uhr, Béla Bartók

Sergej Prokofjew

PETER UND DER WOLF (Konzert für junges Publikum)

Mi. 21.04.2027, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 22.04.2027, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Do. 17.06.2027, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

MUSIKTHEATER MOBIL

Musiktheater von Philipp Manuel Gutmann

und Fedora Wesseler

DER KLEINE PRINZ

nach dem gleichnamigen Klassiker von Antoine de Saint-Exupéry
(in deutscher Sprache)

Do. 14.01.2027, 10.30 Uhr (Schulvorstellung)

Weitere Termine für Ihre Schule unter

jgpt@gaertnerplatztheater.de

THEATERPÄDAGOGIK

FÜR SCHULKLASSEN

WORKSHOPS

1000FÜSSE

Nicht nur davon erzählt bekommen, sondern eine Tanzproduktion aktiv kennenlernen! Unsere Tanzpädagoginnen kommen zu Ihnen in die Schule und bringen alle in Bewegung. Es braucht keine speziellen Vorkenntnisse, nur Offenheit und Lust an Bewegung.

Dauer: 2 Schulstunden

Unkostenbeitrag für den Workshop pro Schülerin/Schüler: 3 Euro
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch von *Aschenbrödel*.

TANZ.KLASSE

Bei allen anderen Tanzproduktionen (*Rock to Heaven/Buenos Aires 1940/Far West/Strawinsky in Paris*) können Sie vorab einen Tanzworkshop für Ihre Klasse buchen. Dieser Workshop, der nicht speziell an eine Produktion anknüpft, bringt alle in Bewegung und das Thema Tanz in Ihre Schule.

Dauer: 2 Schulstunden

Unkostenbeitrag für den Workshop pro Schülerin/Schüler: 3 Euro
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch einer vorher genannten Tanzproduktion.

HAUTNAH

Bei ausgewählten Produktionen ermöglichen wir Ihnen einen intensiven Workshop bei Ihnen im Klassenzimmer. Es wird improvisiert und gespielt. Eine ebenso kurzweilige wie intensive Vorbereitung auf den Vorstellungsbuch.

Dauer: 2–3 Schulstunden

Unkostenbeitrag für den Workshop pro Schülerin/Schüler: 3 Euro
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch von *Hänsel und Gretel/Die Zauberflöte/Der kleine Prinz/Als Hitler das rosa Kaninchen stahl/Finding Neverland/Peter und der Wolf/Der Karneval der Tiere*

BÜHNEN.PRÄSENZ

Körper, Atem, Stimme – das sind die „Instrumente“ von Darstellerinnen und Darstellern. Machen Sie im Klassenzimmer einen Ausflug auf die Bretter, die die Welt bedeuten. In Spielen sensibilisieren wir unser Reaktionsvermögen, experimentieren damit, was den besonderen Ausdruck auf der Bühne ausmacht, erforschen unsere eigene Wahrnehmung und nähern uns so dem Thema „Präsenz“.

Dauer: ca. 2 Schulstunden

Unkostenbeitrag für den Workshop pro Schülerin/Schüler: 3 Euro
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch

(KLANG)WELTEN 1

Stell Dir vor, Du bist der junge Mozart (m/w/d) auf Besuch in München und komponierst im Rahmen einer geheimnisvollen Stadterkundung den dazugehörigen Soundtrack. Ein auditives Abenteuer, das in die Zukunft, Vergangenheit oder ins Jetzt führen kann. Der Workshop startet und endet am Gärtnerplatztheater!

Dauer: ca. 2 Schulstunden

Unkostenbeitrag für den Workshop pro Schülerin/Schüler: 3 Euro
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch

(KLANG)WELTEN 2

Eine Schule klingt, macht Geräusche, atmet... Gemeinsam gehen wir auf eine Entdeckungsreise durch die eigene Schule, schärfen unsere Sinne. Dadurch öffnet sich ein Raum, um den Ort, das Gebäude und die Menschen darin neu, anders wahrzunehmen. Am Ende entsteht eine Klanggeschichte im eigenen Schulhaus und für die eigene Schule.

Dauer: ca. 2 Schulstunden

Unkostenbeitrag für den Workshop pro Schülerin/Schüler: 3 Euro
Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch

NACHGESPRÄCHE

Bei einigen Produktionen besteht nach dem Vorstellungsbuch Redebedarf – es gilt ins Gespräch zu kommen, Fragen zu klären und nachzuspüren. Sie können ein Nachgespräch bei Ihnen in der Schule buchen.

Dauer: **1 Schulstunde**

Kostenfrei buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch von *Fürst Igor* / *Der Besuch der alten Dame* / *Der kleine Prinz* / *Als Hitler das rosa Kaninchen stahl*

PROBENBESUCH

Wie arbeiten die Sängerinnen und Sänger am Theater? Wie sehen Proben aus? Bei einigen Neuproduktionen bieten wir Ihnen die Möglichkeit, eine Probe **kostenfrei** mit Ihrer Klasse zu besuchen und Theaterluft zu schnuppern.

Die Termine werden im Laufe der Spielzeit über unseren **Newsletter für Schulen und Lehrkräfte** bekannt gegeben.

EXTRA.KLASSE

Ihre Klasse erhält direkten und intensiven Einblick in die Theaterarbeit vom Probenstart bis zur Premiere. Zu diesem Angebot gehören ein Besuch einer Bühnenprobe, der Workshop hautnah, eine Theaterführung und ein Gespräch mit Beteiligten an der Produktion. Der Vorstellungsbuch rundet das Angebot ab. Wir bemühen uns um terminliche Synergie.

In der Spielzeit 2026 / 2027 besteht diese Möglichkeit bei den Produktionen:

Die Landstreicher (**ab 7. Klasse**) – Premiere am 20.11.2026
Als Hitler das rosa Kaninchen stahl (**ab 7. Klasse**) – Premiere am 09.12.2026

Romeo und Julia (**ab 10. Klasse**) – Premiere am 05.03.2027
Finding Neverland (**ab 7. Klasse**) – Premiere am 16.04.2027
Buenos Aires 1940 (**ab 9. Klasse**) – Premiere am 16.07.2027

Kosten pro Person: **14 Euro**

Information und Bewerbung: jgpt@gaertnerplatztheater.de

HÖR-BAR

Unsere Audio-Podcastserie für die Schule und zu Hause! Hier warten kurze Hörreisen durch ausgewählte Produktionen, ergänzt durch Rätsel, Spielanregungen und mehr. Lassen Sie sich überraschen.

SPIEL-BAR

Unsere Ergänzung zu den Produktionen. Wir haben Ihnen hier Spielangebote, Rätsel, Videoclips zum Mitmachen für zuhause oder für die Schule zusammengestellt.

P-SEMINARE

Sie leiten ein P-Seminar an Ihrer Schule zum Thema Musiktheater, Oper, Operette, Musical oder Tanz? Sie möchten Ihr P-Seminar praxisnah gestalten? Dann sprechen Sie uns gerne an: jgpt@gaertnerplatztheater.de

THEATERFÜHRUNGEN

Das Gärtnerplatztheater bietet neben den öffentlichen Führungen auch exklusive Gruppenführungen an. Zur individuellen Abstimmung bitten wir um rechtzeitige telefonische Anfrage. Der Gruppentarif für Schulgruppen (maximal 25 Personen) beträgt **80 Euro**.

Anmeldung: marketing@gaertnerplatztheater.de oder Telefon +49 (0) 89 20241 - 401

THEATERKNIGGE

Damit der Theaterbesuch für alle Beteiligten vor und auf der Bühne ein angenehmes und schönes Erlebnis wird, geben wir mit dem Theaterknigge einige Hinweise: www.gaertnerplatztheater.de/theaterknigge

FÜR LEHRKRÄFTE

THEATER TRIFFT SCHULE – IM DIREKTEN GESPRÄCH!

Auch in der Spielzeit 2026/2027 laden wir Sie ein zu Theater trifft Schule! Dabei wollen wir mit Ihnen ins Gespräch kommen, Sie über die aktuellen Angebote für Ihre Klasse und die aktuelle Premierenproduktion informieren. Der anschließende Besuch der Generalprobe rundet das Treffen ab.

TERMINE

DIE REISE NACH REIMS

Mi. 14.10.2026, 17 Uhr

ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL

Di. 01.12.2026, 17 Uhr (Probenbesuch)

FAR WEST

Do. 28.01.2027, 17 Uhr

ROMEO UND JULIA

Mi. 03.03.2027, 17 Uhr

FINDING NEVERLAND

Mi. 14.04.2027, 17 Uhr

ARIADNE AUF NAXOS

Mi. 16.06.2027, 17 Uhr

BUENOS AIRES 1940

Do. 15.07.2027, 17 Uhr

Anmeldung: jgpt@gaertnerplatztheater.de

MATERIALIEN

Für einzelne Produktionen stellen wir Ihnen Materialmappen zur Verfügung, die den Theaterbesuch ergänzen und Ihre Vor- oder Nachbereitung unterstützen sollen. Die Materialmappen liegen *ein paar Wochen* vor dem jeweiligen Premierentermin vor.

NEWSLETTER – INFORMATIONEN AUS ERSTER HAND!

Sie erhalten aktuelle Informationen rund um unsere Angebote für Schulen und Lehrkräfte: Wann finden Probenbesuche statt? Gibt es schon Termine für Musiktheater mobil? Dieses und mehr erfahren Sie in unserem Newsletter für Schulen und Lehrkräfte. Und nicht zuletzt können Sie sich mit dem Newsletter Last Minute über kurzfristige Kartenkontingente informieren lassen: www.gaertnerplatztheater.de/newsletter

FORTBILDUNG FÜR LEHRKRÄFTE

Operette klingt verstaubt? Tanz ist schwierig? Theaterpädagogische Übungen im Unterricht? Sie planen eine Stückentwicklung? Dann buchen Sie einfach eine Fortbildung bei uns am Haus.

DIE BEWEGTE KLASSE – TANZTHEATERVERMITTLUNG

Sie wurden gerne Bewegung oder Tanz in Ihr Theaterprojekt einbauen oder fragen sich, wie Sie Kinder und Jugendliche an eine Tanztheaterproduktion heranführen können? Wir geben Ihnen einen Baukasten zum Thema Tanz mit auf den Weg.

Sa. 24.10.2026, 14.30–17.30 Uhr

Sa. 08.05.2027, 14.30–17.30 Uhr

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch von einer Ballettproduktion.

THEATER.SPIEL.RAUM 1 – GRUNDLAGEN DER THEATERPÄDAGOGIK

Durch Einbindung von theaterpädagogischen Übungen können Sie nicht nur Ihren Unterricht auflockern, sondern die Klasse kann ein Teamgefühl entwickeln, sich unbefangen einem Thema nähern und spielerisch lernen. In dieser Fortbildung lernen Sie die Grundlagen kennen und üben diese auch.

Sa. 27.02.2027, 14.30–17.30 Uhr

Sa. 10.04.2027, 14.30–17.30 Uhr

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch von *Figaros Hochzeit* / *Der Liebestrank* / *Die lustige Witwe* / *Finding Neverland* / *Rock to Heaven*

THEATER.SPIEL.RAUM 2 – VERTIEFUNG DER GRUNDLAGEN

Durch theaterpädagogische Wahrnehmungsübungen lernen Kinder, genauer hinzuschauen, bewusster aufeinander zu reagieren und ihre Umgebung aufmerksam wahrzunehmen. In dieser Fortbildung erleben Sie praktische Übungen zu Beobachtung, Präsenz und Konzentration und erfahren, wie sich diese spielerisch und niedrigschwellig in den Unterricht integrieren lassen.

Sa. 13.03.2027, 14.30–17.30 Uhr

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbuch von *Der Liebestrank* / *Die lustige Witwe* / *Lakmé* / *Rock to Heaven*

AUSTAUSCH! – THEATER SEHEN UND DARÜBER SPRECHEN

Sie besuchen mit Ihrer Klasse eine Theatervorstellung und planen eine Nachbereitung in der Schule. In der Fortbildung lernen Sie einige spielerische und respektvolle Module kennen, um über das Erlebte zu sprechen und nachzuspüren.

Sa. 07.11.2026, 14.30–17.30 Uhr

Buchbar nur in Verbindung mit einem Vorstellungsbesuch von *My Fair Lady* / *Die Landstreicher* / *Die Reise nach Reims* / *Drei Männer im Schnee*

Für alle Fortbildungen gilt

MODUL 1:

Workshop (inklusive Handout)

MODUL 2:

Besuch einer jeweils aufgelisteten Vorstellung

Mindestanzahl: 10 Personen

Kosten: 45 Euro pro Person

Die Module sind nur in Kombination buchbar. Termine für die Fortbildungen werden auf unserer Homepage, auf FIBS und durch unseren Newsletter bekanntgegeben. Der Termin für den Vorstellungsbesuch kann individuell gewählt werden. Eine Fortbildung ist auch als geschlossene Veranstaltung für Ihre Schule mit individueller Terminvereinbarung buchbar. Sprechen Sie uns an!

THEATER.Scouts

Werden Sie Theater.Scout, Botschafterin und Botschafter des Gärtnerplatztheaters und entdecken mit uns die Welt des Musiktheaters! Wir ermöglichen Besuche von Generalproben der Neuproduktionen, Workshops, Austausch, und vergünstigte Tickets für den Theater.Scout in Begleitung einer weiteren Person. Zudem gibt es Einblicke hinter die Kulissen und Gelegenheit, Künstlerinnen und Künstler kennen zu lernen. Teilen Sie Ihre Begeisterung mit Ihren Kolleginnen und Kollegen, Familien und Freundeskreisen!

Infotreffen am Mi. 14.10.2024, 15.30 Uhr

Anmeldung unter: jgpt@gaertnerplatztheater.de

RUND UM DEN THEATERBESUCH MIT SCHULKLASSEN

Sie möchten mit Ihrer Klasse eine Vorstellung des Staatstheaters am Gärtnerplatz besuchen? Gerne unterstützen wir Sie dabei und haben für Sie ein paar Hinweise rund um Ihren Theaterbesuch zusammengestellt: www.gaertnerplatztheater.de/theaterbesuch oder können sie unter jgpt@gaertnerplatztheater.de bestellen.

THEATERPATEN

Sie planen einen Vorstellungsbesuch, aber nicht die ganze Klasse kann den finanziellen Beitrag dazu leisten? In einem solchen Fall können wir Hilfe anbieten: Die Theaterpaten ermöglichen Theaterbesuche für Kinder und Jugendliche. Sie können diesen Fördertopf gerne in Anspruch nehmen. Schreiben Sie uns und wir helfen Ihnen, den gemeinsamen Theaterabend Wirklichkeit werden zu lassen: jgpt@gaertnerplatztheater.de

THEATERPÄDAGOGIK – ÜBERSICHT

OPER

ab Klasse

HÄNSEL UND GRETEL (R)	  	1
DIE ZAUBERFLÖTE (R)	  	3
DER LIEBESTRANK (R)	 	6
LA TRAVIATA (R)	 	7
DIE REISE NACH REIMS (P)	 	7
FIGAROS HOCHZEIT (R)	 	8
TROUBLE IN TAHITI (P)	  	8
ARIADNE AUF NAXOS (P)	  	9
DER BESUCH DER ALTEN DAME (R)	   	9
FÜRST IGOR (R)	 	10
ROMEO UND JULIA (P)	    	10

OPERETTE

ab Klasse

DREI MÄNNER IM SCHNEE (R)		6
IM WEISSEN RÖSSL (R)		6
DIE LANDSTREICHER (P)	 	7
DIE LUSTIGE WITWE (R)		7
CANDIDE (R)	 	7
DIE FLEDERMAUS (R)	 	7
DER GRAF VON LUXEMBURG (R)	 	7

MUSICAL

ab Klasse

ALS HITLER DAS ROSA KANINCHEN STAHL (P)	       	6
MY FAIR LADY (R)	 	6
FINDING NEVERLAND (P)	     	7
LA CAGE AUX FOLLES (R)	 	8
LES MISÉRABLES (R)	 	8

BALLETT

ab Klasse

ASCHENBRÖDEL (R)	   	1
FAR WEST (P)	    	7
STRAWINSKY IN PARIS (R)	  	8
ROCK IN HEAVEN (R)	  	9
BUENOS AIRES 1940 (P)	    	9

MUSIKTHEATER MOBIL

ab Klasse

DER KLEINE PRINZ (R)	   	3–6
----------------------	---	-----

KONZERT FÜR JUNGES PUBLIKUM

ab Klasse

PETER UND DER WOLF (R)	  	KG/1
DER KARNEVAL DER TIERE (P)	  	KG/1
ERSTE REIHE (P)		5
ORCHESTERKONZERTE (P)		5

(P) Premiere (R) Repertoire

 Materialmappe	 Workshop	 Hör-Bar
 Nachgespräch	 Extra.Klasse	 Probenbesuch
 Theater trifft Schule	 Spiel-Bar	



Nicolò Zanotti, David
Valencia und Hyo Shimizu
in Aschenbrödel



MITMACHEN

Ihre Schülerinnen und Schüler sind theaterbegeistert, wollen bei uns dabei sein oder auf der Bühne stehen? Gerne stellen wir Ihnen verschiedene Möglichkeiten vor mit der Bitte, diese Informationen an Interessierte weiterzugeben.

FSJ KULTUR

In der Spielzeit 2027/2028 besteht für drei junge Menschen die Möglichkeit, beim Jungen Gärtnerplatztheater, im Bereich Digitale Medien sowie in den Werkstätten des Staatstheaters am Gärtnerplatztheater ein Freiwilliges Soziales Jahr zu absolvieren. Es warten spannende und interessante Aufgabenbereiche!

Information und Bewerbungen:
www.freiwilligendienste-kultur-bildung-bayern.de

KINDERCHOR DES STAATSTHEATERS AM GÄRTNERPLATZ – JUNGE STIMMEN!

Du hast Lust am Singen, Tanzen und Theaterspielen und willst zusammen mit den Profis auf der Bühne stehen? Wenn du obendrein **mindestens 8 Jahre alt** bist, dann komm zu uns in den Kinderchor! Nach bestandener Aufnahmeprüfung erhältst du Stimmbildungsunterricht in kleinen Gruppen und studierst mit uns in wöchentlichen Proben die aktuellen Chorpartien ein, bis es auf die Bühne geht.

Kontakt:
info@gaertnerplatztheater.de
Informationen unter: www.gaertnerplatztheater.de/kinderchor

KINDERSTATISTERIE

Du spielst gerne Theater? Du willst einmal auf der großen Bühne mit dabei sein? Unsere Kinderstatisterie freut sich immer über Verstärkung! Bewirb dich einfach bei uns! Du solltest in jedem Fall schon in die Schule gehen und nicht größer als 1,55 Meter sein.

Leitung der Kinderstatisterie und Kontakt:
Eva-Maria Piringer
kinderstatisterie@gaertnerplatztheater.de

JUGENDCLUB

Der Jugendclub des Gärtnerplatztheaters richtet sich an junge theaterbegeisterte Menschen im Alter von 15 bis 21 Jahren. Die Probenarbeit für eine Musiktheaterproduktion beginnt voraussichtlich im Januar 2027. Das Casting wird nach Anmeldung Ende November / Anfang Dezember 2026 stattfinden.

Anmeldung und Information unter
jugendclub@gaertnerplatztheater.de

Premiere der Produktion:
Do. 10.06.2027, 19.30 Uhr

Weitere Vorstellungen:
Sa. 12.06.2027, 15 Uhr
So. 13.06.2027, 15 Uhr

WEITERE INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Buchung Musiktheater mobil, Workshops und
theaterpädagogische Angebote:
jgpt@gaertnerplatztheater.de

Anmeldung Jugendclub des Gärtnerplatztheaters:
jugendclub@gaertnerplatztheater.de

Kinderchor:
info@gaertnerplatztheater.de

Kinderstatisterie: Eva-Maria Piringner
kinderstatisterie@gaertnerplatztheater.de

Gruppen- und Schulbestellungen:
schulbestellung@gaertnerplatztheater.de
Telefon +49 (0) 89 2185-1900 (Rückfragen)

GÄRTNERPLATZTHEATER
Gärtnerplatz 3
80469 München
Telefon +49 (0) 89 20241-0
www.gaertnerplatztheater.de
www.facebook.com/gaertnerplatztheater
www.youtube.com/gaertnerplatztheater
www.instagram.com/gaertnerplatztheater
www.instagram.com/jungesgaertnerplatztheater
www.tiktok.com/j.gaertnerplatztheater



PARTNER

- Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Landeshauptstadt München, Referat für Bildung und Sport
- Ludwig-Maximilians-Universität München
- Münchner Zentrum für Lehrerbildung
- Studentenwerk München
- Neue Jazzschule München e.V.
- Freundeskreis Gärtnerplatztheater e.V.
- Stiftung für künstlerische Projekte Christiane Blachetzki
- ASSITEJ www.assitej.de
- Arbeitskreis Kinder und Jugendtheater in Bayern
www.kjt-bayern.de

KOOPERATIONEN

- TUSCH München www.tusch-muenchen.de
- Kita an der Auenstraße
Schwerpunkt: Musik und Bewegung
- Grund- und Mittelschule Benediktbeuern
Schwerpunkt Musiktheater
- Mittelschule an der Ichostraße
Schwerpunkt Musiktheater (Deutsch-Klasse)
- Grundschule an der Fürstenrieder Straße
Schwerpunkt Musik und Bewegung
- Gymnasium Höhenkirchen Siegersbrunn
Schwerpunkt Tanz
- Grundschule an der Rockefellerstraße
Schwerpunkt Tanz
- *Grenzenlos in Bewegung* – wechselnde Kooperationschule
- Weitere Kooperationsschulen werden auf unserer
Homepage veröffentlicht.

Hier finden Sie Ihre Ansprechpartnerinnen und -partner für Fragen und Informationen zum Programm **THEATERLEBEN**.
Ein Projekt der Bayerischen Staatstheater.

Bitte geben Sie die Broschüre auch an Ihre Kolleginnen und Kollegen weiter.

Sie können weitere Exemplare kostenlos bestellen.

BAYERISCHE STAATSOPER UND BAYERISCHES STAATSBALLET

COMMUNITY / KIND & CO

Direktorin: Catherine Leiter

Organisatorische Leitung / Kind & Co: Julia Kessler-Knopp

Community / < 30 / Apollon Foyers:

Sophia Bleyhl, Krysztina Winkel

Musiktheatervermittlung: Katherina Heubusch

Musik-, Theater und Tanzvermittlung:

Judith Jäger, Celina von Trzebiatowski

Projektkoordination: Nadja Peschel

Telefon +49 (0) 89 2185-1036

jugend@staatsoper.de

Schulbestellungen: Telefon +49 (0) 89 2185-1900

schulbestellung@staatsoper.de

www.staatsoper.de

RESIDENZTHEATER RESI FÜR ALLE

Leitung: Daniela Kranz

Theaterpädagogik: Lena Velte

FSJ Kultur: Benita Wick

Telefon +49 (0) 89 2185-2038

resi.alle@residenztheater.de

Schulbestellungen: Birgit Pohl

Telefon +49 (0) 89 2185-1900

schulbestellung@residenztheater.de

www.residenztheater.de

JUNGES GÄRTNERPLATZTHEATER

Leitung: Susanne Schemschies

Musiktheaterpädagogik: Johanna Königsfeld

Mitarbeit: Marina Kolmeder

FSJ Kultur: Benedikt Lewandowsky, Bastian Pfeiffer

Telefon +49 (0) 89 20241-226

jgpt@gaertnerplatztheater.de

schulbestellung@gaertnerplatztheater.de

www.gaertnerplatztheater.de/jgpt

THEATERLEBEN

Ein Projekt der Bayerischen Staatstheater

KONZEPTION UND GESTALTUNG

Anzinger und Rasp, München

FOTOS

BAYERISCHE STAATSOPER

Seite 20 und Seite 24–25: Geoffroy Schied

Seite 35: Nicholas Mackay

Seite 42–43: Admill Kuyler

RESIDENZTHEATER RESI FÜR ALLE

Seite 52 und Seite 60–61: Sandra Then

Seite 70–71: Birgit Hupfeld

GÄRTNERPLATZTHEATER

Seite 4 und Seite 86–87: Markus Tordik

Seite 80: Anna Schnauss

Seite 102–103: Marie-Laure Briane

LITHO

MXM, München

DRUCK

Gerber Print, München

STAND

Juni 2026

Änderungen vorbehalten.

GÄR
TRAP

RESID
B

S